

Bei Rückragen wenden Sie sich bitte an die Kundenbetreuung:

Tel.: 01805 - 8090 (0,12 €/Min. aus dem dt. Festnetz)
Montag bis Sonntag von 8.00 Uhr bis 22.00 Uhr
E-Mail: mobilfunktarif@tchibo.de

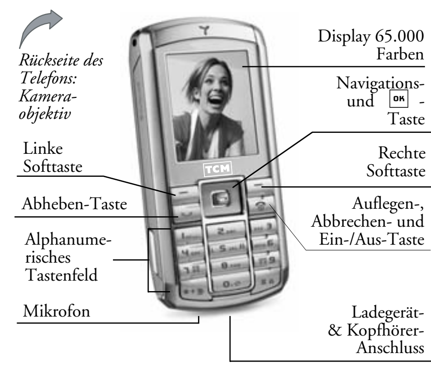
Liebe Kundin, lieber Kunde,

Dieses Foto-Handy Modell 701 vereint klassisches Design, Funktion und Spaß. Mit der integrierten Zoom-Kamera können Schnappschüsse und sogar kleine Bildserien mit 9 Fotos erstellt werden, die auf dem brillanten Farbdisplay bestens zur Geltung kommen. Ausgestattet mit einer Infrarot-Schnittstelle können Termine, Bilder, Töne, Telefonnummern ganz schnell an kompatible Geräte übertragen werden. Und das alles wird kombiniert mit einfacher Handhabung - einfach steuerbar über die zentrierte Navigationstaste.
Lesen Sie diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch und machen Sie sich mit den vielen Funktionen dieses Handys vertraut.

Bewahren Sie diese Anleitung auch zum späteren Nachlesen gut auf. Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem neuen Handy !

Ihr TCM Team

Telefon kennenlernen



Verpackungsinhalt

Der Verpackungsinhalt enthält:
- 1 TCM Foto-Handy Modell 701
- 1 Akku
- 1 Ladegerät
- 1 portables Freisprech-Set
- 1 Bedienungsanleitung

Wie kann ich...

Das Telefon EIN-/AUSschalten	Taste gedrückt halten.
Ihren PIN-Code eingeben	PIN-Code über die Ziffertasten eingeben und mit OK oder bestätigen.
Eine Rufnummer wählen	Rufnummer über die Ziffertasten eingeben und für die Wahl drücken.
Ein Gespräch beenden	Taste drücken.
Ein Gespräch annehmen	Wenn das Telefon klingelt, die Taste drücken.
Ein Gespräch abweisen	Wenn das Telefon klingelt, die Taste drücken.
Den Lautsprecher ein-/ausschalten	Während des Gespräches die Taste drücken.
Tasten sperren / entsperren	Taste gedrückt halten.

Den Ruhemodus aktivieren	Taste gedrückt halten.
Das Kameralicht aktivieren	Taste gedrückt halten.
Den *Direktruf* **aufrufen**	Im Bereitschaftsmodus die Taste ▲ drücken.
Die *Namensliste* **aufrufen**	Im Bereitschaftsmodus die Taste ▼ drücken.
Das *Musikalbum* **aufrufen**	Im Bereitschaftsmodus die Taste ► drücken.
Das *Bilderalbum* **aufrufen**	Im Bereitschaftsmodus die Taste ◄ drücken.
Die *Anrufliste* **aufrufen**	Im Bereitschaftsmodus die Taste drücken. Die *Anrufliste* zeigt alle unbeantworteten und beantworteten Anrufe sowie die gewählten Rufnummern.
Das *Hauptmenü* **aufrufen**	Im Bereitschaftsmodus die Taste *OK* oder *Menü* drücken.
Zum vorherigen Menü	Taste *Zurück* drücken, wenn verfügbar.
In den Bereitschaftsmodus zurückkehren	Taste drücken.

Funktionstasten

Mit der linken und rechten Softtaste, oberhalb des Tastenfeldes - und - können Sie die entsprechenden Optionen auswählen, die auf dem Display direkt über den Tasten erscheinen, auch während eines Gespräches. Die diesen Tasten zugeordneten Funktionen sind jeweils unterschiedlich, in Abhängigkeit des aktuellen Kontextes.

Business	Multimedia	Entertainment
Seite 16	Seite 22	Seite 27
Dienste	**Nachrichten**	**Einstellungen**
Seite 30	Seite 34	Seite 50



Kamera	Telefonbuch	Anrufinfo
Seite 61	Seite 67	Seite 72

Hauptmenü

Über das Hauptmenü, das als Funktionsraster dargestellt ist, können Sie auf alle Funktionen Ihres Mobiltelefons zugreifen. In der obigen Tabelle erhalten Sie eine Übersicht über das *Hauptmenü*, die Bedeutung der verschiedenen Symbole sowie eine Seitenzahlangabe, wo Sie ausführliche Informationen über die entsprechende Funktion in der vorliegenden Bedienungsanleitung finden können.

Drücken Sie im Bereitschaftsmodus auf , um das *Hauptmenü* aufzurufen, blättern Sie dann mit der zentralen Navigationstaste - die entsprechende Richtung wird in der vorliegenden Bedienungsanleitung durch die Pfeilsymbole ▲ , ▼ , ◄ oder ► dargestellt - in den Symbolen und Listen. Beim Navigieren in einer Liste zeigt die seitliche Bildlaufleiste (rechts auf dem Display) die aktuelle Position in der Liste an. Drücken Sie innerhalb der Listen auf für den Zugriff auf die entsprechenden Optionen für die gewählte Funktion; drücken Sie auf *Zurück*, um stufenweise zurückzugehen.

Aufbau der Bedienungsanleitung

Die vorliegende Bedienungsanleitung ist wie folgt gegliedert:

Telefon kennenlernen	Aktueller Abschnitt: Übersicht der Tasten Ihres Mobiltelefons und Informationen über die meist genutzten Funktionen.
Kapitel 1: In Betrieb nehmen	Informationen für die Erst-Inbetriebnahme Ihres Mobiltelefons: Einsetzen der SIM-Karte, des Akkus, usw.
Kapitel 2: Telefonieren	Informationen wie Sie Rufnummern wählen und Anrufe annehmen.
Kapitel 3: Texteingabe	Informationen zur Texteingabe über die Zifferntastatur.
Kapitel 4 bis 12	In diesen Kapiteln wird jedes Element des *Hauptmenü* einzeln erklärt.
Weitere Abschnitte	Nach Kapitel 12 finden Sie Informationen über Icons und Symbole, Sicherheitshinweise, SAR-Informationen und zuletzt die Konformitätserklärung.

Inhaltsverzeichnis

Leistungsüberblick

- Dualband-Handy (900/1.800 MHz)
- Portables Freisprech-Set (Headset)
- Integrierte Freisprech-Funktion (Lautsprecher)
- Integrierte Premium VGA-Kamera
  - mit Vierfach-Digital-Zoom, Kameralicht, Bildserie
- 8-zeiliges LCD-Farbdisplay (65.536 Farben/Auflösung 160x128 Pixel)
- blaue Tastenbeleuchtung
- Einfache und schnelle Menüführung durch 4 Wege-Navigationstaste
- Schnellzugriffstaste für Klingeltonstummschaltung
- Spracherkennung (voice dial)
- Mehrsprachige Menüführung 7 Sprachen (Englisch, Französisch, Deutsch, Italienisch, Niederländisch, Türkisch, Griechisch)
- Telefonbuch bis zu 499 Einträge
- Terminkalender mit Alarmfunktion
- 37 polyphone Klingeltöne (16-stimmig), weitere downloadbar
- Infrarot-Technik für kabellose Datenübertragung

- WAP-fähig, WAP 1.2.1
- GPRS-fähig, Schnelle Datenübertragung über GPRS Klasse 10
- Java 2.0
- Integrierter E-Mail-Client für den Zugriff auf private E-Mail-Konten
- SMS/MMS/EMS -fähig
- SMS: Überlange SMS sind möglich - bis zu 1.015 Zeichen

- Automatische Worterkennung zum leichten SMS-Schreiben (T9)

- Vibrationsalarm
- Integrierter Rechner
- Uhr mit Weck- und Alarmfunktion
- Mit Uhr im Display
- 5 Spiele, weitere downloadbar über Java

- 4 MB interner Speicher
- Gewicht: 83 g
- Maße: ca. Länge/Breite/Tiefe 10 x 4,5 x 1,8 cm
- Lithium-Ion Akku (750 mAh)
- SAR-Wert: max. 0,124 W/kg
- Stand-by-Zeit: bis zu 400 Stunden
- Gesprächszeit: bis zu 6 Stunden

1. In Betrieb nehmen

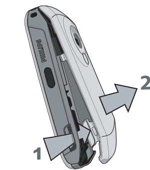
Lesen Sie vor der Benutzung das Kapitel "Sicherheitshinweise".

Damit Sie Ihr Telefon nutzen können, müssen Sie zunächst eine gültige SIM-Karte einsetzen, die Sie bei Ihrem GSM-Netzbetreiber oder Telefonfachgeschäft erhalten. Die SIM-Karte enthält Ihre Vertragsnummer, Ihre Handy-Rufnummer und einen Speicher, in dem Sie Rufnummern und Nachrichten speichern können (siehe "Telefonbuch" auf Seite 67 für weitere Informationen).

SIM-Karte einsetzen

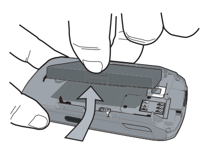
Die hintere Telefonabdeckung entfernen

Wenn Sie die SIM-Karte einsetzen möchten, müssen Sie zuerst die hintere Telefonabdeckung entfernen. Drücken Sie auf die Klippverriegelungen und heben Sie die Abdeckung, wie in der Abbildung gezeigt, an.



Akku entfernen

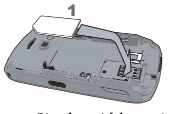
Um den Akku zu entfernen, drücken Sie die im Innenbereich befindlichen Klippverriegelungen nach außen und nehmen Sie den Akku heraus, indem Sie ihn von unten nach oben herausziehen.

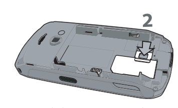


Nehmen Sie den Akku nicht bei eingeschaltetem Telefon heraus; dadurch können alle Ihre persönlichen Einstellungen verloren gehen.

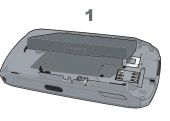
SIM-Karte einsetzen

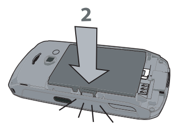
Ziehen Sie den SIM-Kartenhalter heraus, um ihn zu entriegeln. Lösen Sie die SIM-Karte aus der Trägerfolie heraus und setzen Sie sie in das Kartenfach ein; beachten Sie dabei, dass die abgeschrägte Ecke der Karte richtig ausgerichtet ist und, dass die goldenen Kontakte nach unten zeigen. Schieben Sie den Kartenhalter in seine ursprüngliche Position, bis er einrastet.



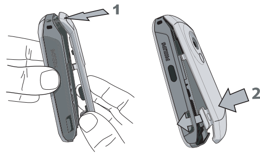


Setzen Sie den Akku mit den Anschlüssen nach unten ausgerichtet, wie nachstehend gezeigt, wieder ein.





Setzen Sie die Abdeckung, wie nachstehend gezeigt, wieder ein: Hängen Sie die Abdeckung in die Scharniere im oberen Bereich des Telefons und drücken Sie auf den unteren Teil der Abdeckung, bis sie hörbar einrastet.



Vor der Benutzung des Telefons die Schutzfolie vom Display und Objektiv entfernen.

Telefon einschalten

Halten Sie die Taste gedrückt, um das Telefon einzuschalten. Bei Bedarf den PIN-Code eingeben. Der PIN-Code ist die 4- bis 8-stellige Geheimnummer Ihrer SIM-Karte. Der PIN-Code ist vorkonfiguriert und wird Ihnen von Ihrem Netzanbieter oder Telefonfachgeschäft ausgehändigt. Für weitere Informationen über PIN-Codes, siehe "Anzeige" auf Seite 55.

Wenn Sie drei Mal hintereinander den falschen PIN-Code eingeben, wird Ihre SIM-Karte gesperrt. Zum Entsperren benötigen Sie den PUK-Code, den Sie von Ihrem Netzanbieter erhalten.

Beim ersten Einschalten Ihres Mobiltelefons mit einer neuen SIM-Karte, werden nachfolgende Einstellungen abgefragt:

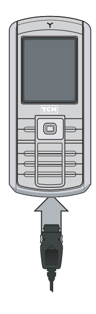
Datum einstellen	Um das aktuelle Datum einzustellen.
Zeit einstellen	Um die aktuelle Uhrzeit einzustellen.

Für weitere Einzelheiten über diese zwei Punkte, siehe "Einstellungen" auf Seite 50.

SIM-Verzeichnis ins Telefon?	Das Mobiltelefon erkennt, wenn auf einer SIM-Karte bereits Namen gespeichert sind und Sie werden durch eine Meldung gefragt, ob Sie das SIM-Telefonbuch in das in Ihrem Telefon integrierte Telefonbuch kopieren möchten. Wenn Sie die Nummern kopieren möchten, drücken Sie Ja, andernfalls drücken Sie Nein.

Akku laden

Ihr Telefon wird durch einen wiederaufladbaren Akku mit Strom versorgt. Ein neuer Akku ist nicht vollständig aufgeladen und ein Warnton weist Sie rechtzeitig darauf hin, dass der Akku geladen werden muss, wenn die Akkuwarntoneinstellung Ein aktiviert ist (siehe "Warntöne" auf Seite 54).
Nachdem der Akku und die Akkufachabdeckung eingesetzt sind, kann das Telefon aufgeladen werden. Ziehen Sie die Schutzabdeckung von der Netzteilanschlussbuchse ab (die Abdeckung ist am Telefon befestigt, um sie nicht zu verlieren). Schließen Sie den Stecker, wie nachfolgend gezeigt, an. Stecken Sie dann das andere Ende des Kabels in eine Steckdose.



Das Akkusymbol zeigt den Ladezustand des Akkus an. Während des Ladevorgangs scrollt die Ladezustandsanzeige; es dauert ca. 2.5 Stunden, bis der Akku vollständig aufgeladen ist. Wenn alle Balken konstant angezeigt werden, ist der Akku vollständig aufgeladen. Ziehen Sie das Netzteil ab.
Abhängig vom Netz sowie der Nutzung steht Ihnen eine Gesprächszeit von ca. 6 Stunden und eine Bereitschaftsdauer von ca. 400 Stunden zur Verfügung.
Das Netzteil kann auch nach abgeschlossenem Ladevorgang am Handy angeschlossen bleiben, der Akku wird dadurch nicht beschädigt.

Das Netzteil hat keinen Ausschalter; um es auszuschalten, muss der Netzstecker gezogen werden. Verwenden Sie daher eine gut zugängliche Wandsteckdose.

Schnelltasten einstellen

Sie können die Zifferntasten 2 bis 9 (mit Ausnahme der Taste 5, die gesperrt ist, da für die Blitzlichtaktivierung reserviert) konfigurieren, um Ihre bevorzugten Funktionen durch Gedrückthalten der entsprechenden Zifferntasten direkt aufzurufen. Einige Schnelltasten sind bereits voreingestellt. Für weitere Einzelheiten, siehe "Schnellaufruf" auf Seite 58.

2. Telefonieren

Eine Rufnummer wählen

Im Bereitschaftsmodus

1. Geben Sie die Rufnummer im Bereitschaftsmodus über die Zifferntasten ein. Bei einem Eingabefehler löschen Sie mit Löschen.
2. Drücken Sie für die Rufnummernwahl.
3. Drücken Sie oder Beenden, um das Gespräch zu beenden.

Für die Wahl einer Auslandsrufnummer halten Sie die Taste * gedrückt, um das Pluszeichen "+" anstelle der üblichen internationalen Vorwahlziffern (z.B. in Deutschland 00) einzugeben.

Das Telefonbuch verwenden

1. Im Bereitschaftsmodus ▾ drücken.
2. Wählen Sie einen Eintrag in der Liste aus. Wenn Sie das in Ihrem Telefon integrierte Telefonbuch verwenden und mehrere Nummern unter dem gleichen Namen gespeichert haben, wird automatisch die Standardrufnummer ausgewählt. Zur Auswahl einer anderen Nummer, drücken Sie ◂ oder ▸ (siehe "Telefonbuch" auf Seite 67 für weitere Informationen).
3. Drücken Sie : die gewählte Nummer wird angerufen.
4. Drücken Sie oder Beenden, um das Gespräch zu beenden.

Ein Gespräch annehmen und beenden

Bei einem ankommenden Ruf kann die Nummer des Anrufers angezeigt werden, abhängig davon, ob der Anrufer seine Identität zeigt oder verbirgt. Wenn die Nummer des Anrufers im eingestellten Telefonbuch bereits gespeichert ist, erscheint anstelle der Nummer der entsprechende Name.

- **Gespräch annehmen**: Drücken Sie .
- **Gespräch abweisen**: Drücken Sie . Wenn Sie die Rufumleitung aktiviert haben (siehe Seite 74), wird das Gespräch an die eingestellte Rufnummer oder an die Mobilbox weitergeleitet.
- **Den Rufton abschalten**: Drücken Sie Aus (es wird nur der Rufton abgeschaltet, nicht die Funktionen Gespräch abweisen / annehmen).
- **Gespräch beenden**: Drücken Sie .

Das Telefon klingelt nicht, wenn der Ruhemodus eingestellt ist (siehe Seite 55).

In der Einstellung *Jede Taste* können Sie Anrufe durch Betätigen einer beliebigen Taste, ausgenommen , annehmen (siehe Seite 73).

Anruf über Freisprechen

Für Ihr Wohlbefinden und zu Ihrer eigenen Sicherheit sollten Sie das Telefon nicht an Ihr Ohr nehmen, wenn Sie das Freisprechen aktiviert haben, ganz besonders nicht, wenn Sie die Lautstärke erhöht haben.

1. Geben Sie im Bereitschaftsmodus die gewünschte Rufnummer über die Zifferntasten ein oder wählen Sie einen Namen aus dem Telefonbuch aus.
2. Drücken Sie oder Optionen, wählen Sie dann Freisprech. Anruf und drücken Sie oder Wählen.

Halten Sie während eines Gespräches die Taste gedrückt, um das Freisprechen ein- oder auszuschalten.

Optionen während eines Gesprächs

Drücken Sie während eines Gespräches auf oder Optionen für den Zugriff auf nachfolgende Optionen.

Freisprechen einschalten

Mit dieser Option können Sie die Freisprech-Funktion Ihres Mobiltelefons nutzen.

Stumm / Stumm aus

Mit dieser Funktion können Sie das Mikrofon stummschalten damit Ihr Gesprächspartner Sie nicht mehr hört und wieder einschalten.

Mitschneiden

In den meisten Ländern unterliegt das Mitschneiden von Gesprächen gesetzlichen Regelungen. Es ist empfehlenswert, den Anrufer darauf hinzuweisen, dass Sie das Gespräch mitschneiden möchten und seine Einwilligung dafür einzuholen.

Um ein Telefongespräch mitzuschneiden, wählen Sie Mitschneiden und drücken Sie OK. Drücken Sie nochmals OK oder Speichern, um das Mitschneiden zu beenden: Ein Eingabefenster ermöglicht Ihnen die Aufzeichnung zu benennen, die dann im Menü Multimedia > Musikalbum >

Aufnahmen und auch im Menü Business > Sprachmemo zur Verfügung steht.
Die Anzahl und Länge der Aufnahmen hängt von der Speicherkapazität ab (siehe "Speicherstatus" auf Seite 22).

Wenn Sie Stumm und dann Mitschneiden auswählen, wird nur die Stimme des Anrufers aufgezeichnet.

Notizbuch

Mit dieser Funktion können Sie eine Nummer notieren. Sie können die Nummer dann im Telefonbuch speichern, anrufen oder eine Nachricht an diese Nummer senden.

Weitere Optionen während eines Gesprächs

Drücken Sie während einer bestehenden Verbindung auf Optionen, wenn Sie eine der nachfolgenden Funktionen ausführen möchten: Sie können die Namensliste oder Anrufliste aufrufen und anzeigen, ein Gespräch Beenden, die Equaliser-Einstellungen ändern, SMS senden oder lesen sowie den Terminkalender aufrufen und Termineinträge verwalten.

Hörerlautstärke einstellen

Drücken Sie während eines Gespräches die Navigationstaste ▲ oder ▼, um die Lautstärke zu erhöhen oder zu vermindern.

Direktruf

Halten Sie im Bereitschaftsmodus die Taste ▼ gedrückt, um die Direktruf-Funktion aufzurufen. Mit dieser Funktion können Sie Ihre 4 bevorzugten oder meist gewählten Rufnummern einstellen. Sie können diese Rufnummern dann ganz schnell anrufen, indem Sie einfach das entsprechende Symbol oder Bild auf dem Display auswählen.

Auf diese Funktion kann auch im Hauptmenü über Einstellungen > Schnellaufruf > Direktruf zugegriffen werden.

Direktruf einrichten

1. Drücken Sie im Bereitschaftsmodus auf ▲, um die Direktruf-Anzeige aufzurufen. Wählen Sie ein Vorschaubild zum Konfigurieren aus und drücken Sie auf oder Einstellen.
2. Wählen Sie einen Namen aus der Telefonbuch-Liste aus und drücken nochmals auf OK, um das Bilderalbum aufzurufen und ein Bild auszu-

wählen. Wiederholen Sie diese Vorgehensweise für jedes Vorschaubild.

Mit dem Direktruf anrufen

Wenn Sie mit dem Direktruf anrufen möchten, drücken Sie im Bereitschaftsmodus auf ▲, wählen Sie das gewünschte Vorschaubild aus und drücken Sie auf .
Wenn Sie ein Vorschaubild neu konfigurieren möchten, wählen Sie es aus und drücken Sie auf , um den Namen und / oder das Bild zu Ersetzen.
Wurde ein Bild bereits einem Eintrag zugewiesen, wird es im Direktruf-Fenster angezeigt. Wenn Sie ein Bild in einem der Menüs ändern, wird es auch in allen anderen aktualisiert.

Mehrere Gespräche verwalten

Ob Sie zwei oder mehrere Gespräche gleichzeitig führen und eine Konferenzschaltung herstellen können, hängt von Ihrem Netzanbieter und / oder Vertrag ab. Im Tchibo mobil-Vertragstarif der O_2 (Germany) Service GmbH wird diese Funktion unterstützt.

Eine zweite Rufnummer wählen

Während eines Gespräches oder während Ihr Gesprächspartner gehalten wird, können Sie eine weitere Rufnummer wählen. Geben Sie während des Telefonates eine Rufnummer ein (oder wählen Sie einen Namen im Telefonbuch aus) und drücken Sie . Das erste Gespräch wird gehalten (die Rufnummer wird unten auf dem Display angezeigt) und die zweite Rufnummer wird gewählt. Sie können dann auf OK drücken, um folgende Optionen aufzurufen:

- Makeln: Zwischen den Gesprächen hin- und herschalten (Sie können zum Makeln auch ◄ oder ► drücken).
- Verbinden: Zwei Gespräche miteinander verbinden. Nach dem Weiterverbinden wird Ihre Verbindung automatisch beendet.
- Konferenz: Einen Anrufer in ein Konferenz-gespräch einbinden.

Ein zweites Gespräch annehmen

Wenn Sie während eines Telefonates ein zweites Gespräch erhalten, gibt Ihr Telefon einen Anklopfton aus und das Display zeigt Anklopfen (vertragsabhängig). Sie können dann:

drücken	Für die Gesprächsannahme (das erste Gespräch wird gehalten).
drücken	Um das Gespräch abzuweisen.

oder Optionen drücken	Um die Optionsliste zu öffnen. Sie können Beenden wählen, um das aktuelle Gespräch zu beenden und danach das ankommende Gespräch annehmen.

Um einen zweiten Anruf zu erhalten, muss die Rufumleitung für Sprachanrufe (siehe Seite 74) deaktiviert und die Funktion Anklopfen (vertragsabhängig) (siehe Seite 73) aktiviert sein. Im Tchibo mobil-Vertragstarif der O_2 (Germany) Service GmbH ist diese Funktion verfügbar.

Ein drittes Gespräch annehmen

Während Sie telefonieren und ein Gespräch gehalten wird, können Sie ein drittes Gespräch erhalten. Sie können entweder eines der beiden bestehenden Gespräche beenden, um das dritte Gespräch annehmen zu können oder eine Konferenz mit allen Gesprächspartnern herstellen.

drücken	Um das Gespräch abzuweisen.
oder Optionen drücken	Um die Optionsliste zu öffnen. Sie können Annehmen wählen, um das ankommende Gespräch anzunehmen oder Beenden, um das aktuelle Gespräch zu beenden und danach das ankommende Gespräch annehmen.

Dieser Dienst ist auf zwei gleichzeitige Gespräche begrenzt (ein aktives und ein gehaltenes).

Konferenz

Im Tchibo mobil-Vertragstarif der O_2 (Germany) Service GmbH ist diese Funktion verfügbar.

Sie können eine Konferenz herstellen, indem Sie nacheinander verschiedene Rufnummern wählen oder mehrere bestehende Gespräche in eine Konferenz einbinden. Es können max. fünf Gesprächspartner an einer Konferenz teilnehmen.

1. Rufen Sie zunächst den ersten Konferenz-teilnehmer an, dann den zweiten (siehe zuvor).
2. Drücken Sie oder Optionen und wählen Sie Konferenz. Wiederholen Sie die Bedienschritte, bis Sie mit den fünf Konferenzteilnehmern verbunden sind.

3. Wählen Sie *Teilnehm.entf.*, um einen Teilnehmer aus der Konferenz trennen oder wählen Sie *Privat*, wenn Sie nur mit diesem Gesprächspartner ein vertrauliches Gespräch führen möchten (die anderen Konferenzteilnehmer werden gehalten).
4. Drücken Sie [Auflegen], um alle Konferenzteilnehmer auf einmal zu trennen.

Wenn Sie während einer Konferenzschaltung mit weniger als fünf Teilnehmern angerufen werden, können Sie dieses neue Gespräch annehmen und in die *Konferenz* einbinden (wenn bereits fünf Konferenzteilnehmer vorhanden sind, können Sie das Gespräch annehmen, aber nicht in die Konferenz einbinden).

3. Texteingabe

Sie haben im Eingabemodus zwei Möglichkeiten für die Texteingabe: Sie können die vorausschauende T9®-Texteingabe oder die Standard-Texteingabe verwenden. Die Bedienung der beiden Eingabemethoden ist nachfolgend beschrieben.

T9®-Texteingabe



Tegic Euro. Pat. App. 0842463

Die vorausschauende T9®-Texteingabe ist ein intelligentes Texteingabeprogramm für die Texteingabe auf einem Mobiltelefon. Es ermöglicht Ihnen eine schnellere Texteingabe durch vorausschauende Wortvorschläge in Abhängigkeit der Tasten, die Sie gedrückt haben. Sie drücken nur einmal auf die Taste, die den jeweiligen Buchstaben bereitstellt, um das gewünschte Wort zu bilden. Die Tastenanschläge werden vom T9® geprüft und ein entsprechender Wortvorschlag angeboten. Wenn mehrere Wörter auf die eingegebene Tastenfolge zutreffen, wird das eingegebene Wort markiert angezeigt. Drücken Sie ▲ / ▼ oder [–] um in der Liste zu blättern und drücken Sie auf *OK*, um das Wort einzufügen.

Wie wird das verwendet?

Die Tasten sind mit folgenden Zeichen und Symbolen belegt:

Taste	Funktion
[2] bis [9]	Für die Buchstabeneingabe.
[–] oder ▲ / ▼	Zum Blättern durch die Liste der Wortvorschläge.
▶ [1] [OK]	Drücken Sie eine der drei Tasten, um das ausgewählte Wort einschließlich einem Leerschritt einzufügen.
[–]	Kurz drücken für zeichenweises Zurückgehen, lange drücken zum Löschen der kompletten Texteingabe.
[0]	Umschalten von Standard- auf Klein- und GROSSbuchstaben.
[#]	Symbol- und Satzzeichentabelle anzeigen. Dann können Sie mit [–] *>* oder ◀ und ▶ in den 3 Tabellen blättern.
[*]	Umschalten von der T9®- auf die Standardeingabe und auf den Ziffern-eingabemodus.

Beispiel zur Eingabe des Wortes "Meer":

1. Drücken Sie [6] [3] [3] [7]. Das Display zeigt den ersten Wortvorschlag: *Oder*.
2. Blättern Sie mit ▲ oder [–], um *Meer* auszuwählen.
3. Bestätigen Sie die Auswahl des Wortes *Meer* mit [OK] oder ▶.

Wörterbuch

Wenn das Wort, das Sie eingeben möchten, noch nicht im T9® Wörterbuch enthalten ist, können Sie es in der Datenbank einfügen. Drücken Sie auf [–] *1>2>3*, um zum Ende der Liste zu scrollen, bis Sie einen Eintrag angesteuert haben, der durch blinkende Unterstriche dargestellt wird (_ _ _ _ _). Drücken Sie [–] *Buchstab.*, um das Standard-Texteingabe-Fenster zu öffnen. Geben Sie das neue Wort ohne Leerschritt ein; verwenden Sie dafür die nachfolgend beschriebene Eingabemethode und drücken Sie anschließend auf [–] *OK*. Sie gelangen dann wieder zu Ihrer Nachricht, die Sie gerade vorbereiten, und das neue Wort ist bereits eingefügt.

Sprache

Sie können während des Schreibens einer Nachricht die Eingabe-Sprache ändern, indem Sie die Taste [#] gedrückt halten. Folgende Sprachen werden unterstützt: Englisch, Französisch, Deutsch, Italienisch, Niederländisch, Türkisch und Griechisch.

Standard-Texteingabe

Drücken Sie [*], um von der T9®- auf die Standardtexteingabe umzuschalten. Bei dieser Eingabemethode muss die entsprechende Taste mehrmals betätigt werden, bis das gewünschte Zeichen erscheint: z. B. der Buchstabe "h" ist der zweite auf der Taste [4], die Taste muss also 2 Mal gedrückt werden, um ein "h" einzugeben. Drücken Sie kurz auf [–] *Löschen* für ein zeichenweises Löschen, lange drücken zum Löschen der kompletten Texteingabe.

Beispiel zur Eingabe des Wortes "Heim":

Drücken Sie [4] [4] (G*H*I), [3] [3] (D*E*F), [4] [4] [4] (GH*I*), [6] (*M*NO). Bestätigen Sie mit [OK], um die Texteingabe zu beenden.

Die nachfolgende Zeichensatztabelle zeigt die Belegung der einzelnen Tasten.

Taste	Kurz drücken	Lang drücken
[1]	Leerschritt 1 . , @ / : ; " ' ! ¡ ? ¿ # + - * = % < > ( ) & £ $ ¥	1
[2]	a b c 2 à ä å æ ç	2
[3]	d e f 3 é è Δ Φ	3
[4]	g h i 4 Γ ì	4
[5]	j k l 5 Λ	5
[6]	m n o 6 ñ ò ö	6
[7]	p q r s 7 β Π Θ Σ	7
[8]	t u v 8 ü ù	8
[9]	w x y z 9 ø Ω Ξ Ψ	9
[0]	Umschalten von Standard- auf Klein- und GROSSbuchstaben.	0
[#]	Umschalten in den Symbol- und Satzzeicheneingabemodus. Blättern Sie dann mit [–] *>>* oder ◀ und ▶ in den 3 verfügbaren Tabellen.	Sprache für die Texteingabe ändern
[*]	Umschalten von der T9®- auf die Standardeingabe und auf den Zifferneingabemodus.	Auch Umschaltmodus

4. Business



Dieses Menü bietet spezielle Funktionen und Optionen, die Ihnen helfen, auch unterwegs stets gut organisiert und informiert zu bleiben.

Rechner



Ihr Mobiltelefon ist mit einem eingebauten Taschenrechner für die Grundrechenarten ausgestattet. Die Ziffern sind über die Zifferntasten einzugeben und die Operanden über die Navigationstaste, wie in der nachfolgenden Tabelle angegeben:

Addition	Taste ► oder drücken.
Subtraktion	Taste ◄ oder 2 Mal drücken.
Multiplikation	Taste ▲ oder 3 Mal drücken.
Division	Taste ▼ oder 4 Mal drücken.
Ergebnis	Taste OK oder drücken.

Ein Symbol im oberen Displaybereich zeigt welche Navigationstasten für die Eingabe der Operanden zu betätigen sind.
Zur Kommaeingabe halten Sie die Taste 0.◦ gedrückt. Bei den Berechnungen werden zwei Nachkommastellen berücksichtigt, die bei Bedarf aufgerundet werden.

Euro-Umrechner



Mit diesem Menü können Sie eine Summe mit dem gewünschten Wechselkurs von einer Währung in eine andere umrechnen. Sie können von *Lokal* auf *Fremd* oder umgekehrt umrechnen. Geben Sie einen Kurs im *Wechselkurs*-Feld und einen Betrag, entweder im Feld *Lokal* oder *Fremd* ein: die Summe wird automatisch berechnet.

Terminkalender



Mit diesem Menü können Sie Termine / Ereignisse in Ihrem Terminkalender eintragen, speichern und verwalten. Wenn der Organiser-Alarm *Ein* ist (siehe "Warntöne" auf Seite 54), werden Sie durch einen Signalton an einen bevorstehenden Termin erinnert.

Der Terminkalender und die anderen Funktionen (Telefonbuch, Bilderalbum, Töne, usw.) belegen den gleichen Speicherbereich. Mit Multimedia > Speicherstatus können Sie prüfen, wie viel Speicher noch frei ist.

Neuen Termin eintragen

1. Wählen Sie *<Neu>* im Menü *Ereignisse*, dann die Art des neuen Termins (*Ferien*, *Meeting*, *Checkliste*).
2. Geben Sie das Datum und die Uhrzeit für den Beginn und das Ende des Termins ein. Geben Sie dann eine Bezeichnung für den Termin ein (z. B. "Meeting mit Schmidt").
3. Stellen Sie dann einen Alarmton und die Wiederholsequenzen ein: Der Alarm erfolgt anschließend zum eingestellten Zeitpunkt.

Der Alarm kann nur für Termine der Kategorie Meeting und Checkliste verwendet werden. Bei einem Zeitzonenwechsel erfolgt eine automatische Aktualisierung der Uhrzeit (siehe nachfolgend "Zeitzonen").

Abgelaufene Termineinträge löschen

Mit diesem Menü können Sie abgelaufene Termine löschen. Geben Sie dafür das Start-Datum ein (abgelaufenes oder zukünftiges), ab dem alle vorherigen Termine gelöscht werden sollen und drücken Sie 2 Mal auf *OK*, um alle vor diesem Datum liegenden Termine zu löschen.

Wenn Sie alle im Terminkalender gespeicherten Termine löschen möchten, geben Sie als Datum ein noch weit entferntes, zukünftiges Jahr ein (z. B. 31. Dezember 2010). Dadurch stellen Sie sicher, dass alle vor diesem Datum liegenden Termine gelöscht werden.

Termine verwalten

Wählen Sie einen Termin aus der Liste aus und drücken Sie *OK* oder *Optionen* für den Zugriff auf die nachfolgend beschriebenen Optionen.

Löschen	Den ausgewählten Termin löschen.
Ändern	Den ausgewählten Termin ändern.
Per Infrarot senden	Den ausgewählten Termin an ein anderes IrDA-kompatibles Gerät übertragen.
Klang wechseln	Den zugewiesenen Sound für den Organiseralarm des ausgewählten Termins ändern.

Wenn Sie einen wiederholten Termin ändern, werden automatisch auch alle Wiederholsequenzen dieses Termins entsprechend geändert.

Termine anzeigen

Die Termine können in den Ansichten *Tag*, *Woche* und *Monat* angezeigt werden. Wählen Sie die gewünschte Ansicht aus und drücken Sie *OK*, mit den Tasten ◄ oder ► können Sie dann den vorherigen oder nächsten Tag, die Woche oder den Monat anzeigen.

Zeitzonen



Mit diesem Menü können Sie neben der Ortszeit auch die Zeit einer ausländischen Zeitzone Ihrer Wahl einstellen und anzeigen. Bitte beachten Sie, wenn Sie sowohl die Ortszeit als auch die Uhrzeit einer anderen Zeitzone sehen möchten, dass das ausgewählte Hintergrundbild nicht mehr angezeigt sondern durch das Standard-Weltzeitbild ersetzt wird.

Ortszeiteinstellungen

Zeit einstellen	Zum Einstellen der Uhrzeit mit den entsprechenden Zifferntasten.
Eigene Zeitzone	Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die in Ihrem Land gültige Zeitzone.
Sommerzeit	Die Sommerzeit für die lokale Zeitzone *ein*- oder *aus*schalten.

Zeitzonen

Aktivieren Sie diese Option, wenn Sie sowohl Ihre lokale Uhrzeit als auch die Uhrzeit einer anderen Zeitzone im Bereitschaftsmodus angezeigt haben möchten. Mit den Tasten ▲ oder ▼ können Sie diese Option *ein*- oder *aus*schalten. In der Einstellung *Ein* können Sie die gewünschte Zeitzone mit dem Menü *Zeitzonen tauschen* anzeigen.

Diese Funktion steht nicht zur Verfügung, wenn die Option Keine Uhr im Menü "Uhr-Anzeige" auf Seite 50 ausgewählt wurde.

Zeitzonen tauschen

Zur Anzeige der lokalen und ausländischen Zeitzone und umgekehrt.

Auslandseinstellungen

Auslandszeitzone	Gewünschte Zeitzone mit ▲ oder ▼ auswählen.
Sommerzeit	Die Sommerzeit einer Auslands-Zeitzone *ein*- oder *aus*schalten.

Die Weckalarmeinstellungen, Terminankündigungen und programmierten Termine sind Zeitzonen-unabhängig! Wenn Sie den Weckalarm oder einen Termin in der Zeitzone A auf 9:00 Uhr eingestellt haben, erfolgt die Alarmankündigung oder Fälligkeit weiterhin um 9:00 Uhr, auch wenn inzwischen auf die Zeitzone B geändert wurde.

Sprachmemo



Mit diesem Menü können Sie Aufzeichnungen von ca. 12 Minuten Dauer aufnehmen, abhängig von der Auslastung des Speichers (siehe "Speicherstatus" auf Seite 22).
Wählen Sie *<Neu>*, um die Aufnahme zu beginnen.
Es erscheint die Meldung *Bitte sprechen* sowie eine Bildlaufleiste über den Aufnahmeverlauf. Drücken Sie abschließend auf *Speichern*, um die Aufnahme zu beenden. Sie können dann entweder einen eigenen Namen für die neue Aufnahme eingeben oder den vorgeschlagenen Standardnamen mit *OK* bestätigen. Dann kehrt das Mobiltelefon zur Liste der *Sprachmemos*, die neue Aufnahme wird in der Liste angezeigt.
Wenn Sie eine Sprachmemo-Datei auswählen, wird diese automatisch in einer Schleife abgespielt. Drücken Sie auf *OK*, um die Optionen aufzurufen. Sie können das *Memo abhören*, *Umbenennen* oder *Löschen*, *Als Rufton speichern* oder *Als SMS/MMS Ton* verwenden.

Ein blinkendes Warnzeichen weist darauf hin, dass die Aufnahme in Kürze die maximal zulässige Aufzeichnungsdauer erreicht hat. Wenn Sie die Aufnahme nicht beenden, erscheint ein roter Briefumschlag als Hinweis, dass die Aufnahme zu lang ist und nicht per MMS gesendet werden kann.

Wecker



Ihr Mobiltelefon ist mit einem integrierten Wecker mit Weckwiederholung ausgestattet. Sie können drei unterschiedliche Weckalarmeinstellungen vornehmen und auch auswählen, ob Sie eine Weckwiederholung möchten. Gehen Sie wie folgt vor, um den Wecker einzustellen:

1. Wählen Sie einen Weckalarm und die Einstellung *Ein*.
2. Geben Sie dann die Uhrzeit ein und drücken Sie auf *OK*.
3. Wählen Sie dann die Häufigkeit: *Einmalig*, *Täglich*, *Wochentags*.
4. Wählen Sie zuletzt die Art des Weckalarms aus: den *Summer* oder eine Melodie aus dem Musikalbum und drücken Sie auf *OK*.

Wiederholen Sie obige Bedienschritte, wenn Sie weitere Weckalarmeinstellungen vornehmen möchten.

Der Weckalarm ist auch bei ausgeschaltetem Telefon aktiv und selbst, wenn Sie die Ruftonlautstärke auf Aus eingestellt haben. Drücken Sie eine beliebige Taste, um den Weckalarm zu beenden (außer der Schlummermodus ist aktiviert, siehe nachfolgend).

Schlummermodus

Mit diesem Menü können Sie den Schlummermodus ein- oder ausschalten. Wenn der Weckalarm bei aktiviertem Schlummermodus (Ein) einsetzt:

- drücken Sie eine beliebige Taste (außer Stopp), um den Alarm temporär abzuschalten. Nach ca. 7 Minuten setzt die Weckwiederholung ein.
- drücken Sie Stopp, um den Alarm und die Weckwiederholung auszuschalten.

Nach 9 Weckwiederholungen wird der Schlummermodus automatisch beendet.

Die Schlummermoduseinstellung gilt dann für alle eingerichteten Weckalarmfunktionen.

Infrarot



Ihr Mobiltelefon ist mit einer Infrarot-Schnittstelle ausgestattet, die Ihnen den drahtlosen Datenaustausch (Senden und Empfang von Daten) mit anderen IrDA-kompatiblen Geräten (z. B.: ein anderes Mobiltelefon, ein Computer, PDA, usw.) ermöglicht.

Copyright-geschützte Dateien dürfen nicht gesendet werden. Stellen Sie bei einer Verbindung zu einem PC sicher, dass dessen Infrarot-Funktion aktiviert ist.

Position der Geräte

Vor dem Datenaustausch zwischen zwei Geräten muss eine korrekte Ausrichtung der Geräte erfolgen. Stellen Sie sicher, dass:

- die IrDA-Ports aufeinander ausgerichtet sind,
- der Abstand von 50 cm zwischen den Geräten nicht überschritten wird,
- der IrDA-Strahl nicht beeinträchtigt werden kann.

Daten senden

Die zu sendenden Daten müssen erst ausgewählt werden, bevor sie per IrDA über Ihr Mobiltelefon gesendet werden können: Wenn Sie ein Bild, einen Sound, einen Namen oder ein Ereignis auswählen, können Sie über ein Untermenü auf die Option Senden via Infrarot zugreifen.

Sobald Ihr Telefon ein anderes IrDA-kompatibles Gerät erkannt hat, erfolgt der Sendevorgang automatisch. Meldungen erscheinen auf dem Display und informieren Sie über den Übertragungsverlauf.

Der Sendevorgang wird abgebrochen, wenn das Telefon vor Ablauf der Zeitüberwachung kein anderes Gerät finden kann, die Infrarot-Verknüpfung unterbrochen wird oder Sie den Vorgang annullieren.

Daten empfangen

Nach Auswahl der Funktion Empfangen ist Ihr Telefon für den Datenempfang bereit und wartet, dass das andere Infrarot-Gerät die Daten sendet. Wie beim Senden von Daten, erscheinen Meldungen auf dem Display und informieren Sie über den Übertragungsverlauf.

Der Empfangsvorgang wird abgebrochen, wenn das Telefon nicht vor Ablauf der Zeitüberwachung mit einem anderen Gerät verknüpft ist, die Infrarot-Verknüpfung unterbrochen wird, die Größe der gesendeten Datei zu umfangreich ist oder Sie den Vorgang annullieren.

Empfangene Daten speichern

Eine Meldung informiert Sie, dass Sie eine neue Datei empfangen haben. Mit OK haben Sie Zugriff auf die nachfolgend beschriebenen Optionen.

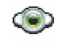
Speichern	Um die Daten zu speichern, bei Bedarf die Datei umzubenennen.
Anzeigen	Zeigt die Details der empfangenen Daten an.
Löschen	Die empfangenen Daten verwerfen.

Automatisch Ein / Aus

Mit diesen zwei getrennten Menüs können Sie einstellen, dass Ihr Mobiltelefon sich an vorgegebenen Zeitpunkten automatisch ein- oder ausschaltet. Sie können dadurch die Akkubereitschaftsdauer erhöhen (z. B. während der Nacht), wenn Sie zu vorgegebenen Zeitpunkten nicht gestört werden möchten und Ihr Telefon sich dann wieder automatisch einschaltet.

Zum Einstellen von Autom. Ein, wählen Sie die Option aus und drücken Sie auf OK. Wählen Sie An und drücken Sie auf OK. Geben Sie die Uhrzeit für das automatische Einschalten Ihres Telefons ein und drücken Sie auf OK. Wählen Sie die gewünschte Sequenz aus Einmalig, Täglich oder Wochentags und drücken Sie auf OK. Die Aktivierung wird durch eine Meldung bestätigt.

5. Multimedia



Speicherstatus



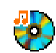
Mit diesem Menü können Sie die noch freie Speicherkapazität Ihres Telefons in Prozenten anzeigen. Verschiedene Funktionen belegen den Speicher des Telefons: Bilder, Töne, aufgenommene Memos, Sprachbefehle für die Sprachsteuerung, gespeicherte Nachrichten, Telefonbuch- und Terminkalender-Einträge, Spiele, usw.

Mit OK können Sie den Speicherstatus prüfen. Das Display zeigt die noch freie Speicherkapazität in Prozenten und die Gesamtkapazität Ihres Telefons in Kilobytes (Kb) an. Drücken Sie erneut auf OK, um die detaillierte, funktionsbezogene Liste der Speicherbelegung anzuzeigen.

Ihr Mobiltelefon wird mit einer größeren Anzahl von Melodien und Bildern ausgeliefert. Sie können nur die in den Ordnern Meine Melodien oder Meine Bilder gespeicherten Melodien oder Bilder löschen, z. B., um freien Speicherplatz zu schaffen für Ihre eigenen Melodien- und Bilddateien.

Wenn beim Speichern von neuen Daten Liste voll erscheint, müssen Sie Daten löschen, damit wieder ausreichend Speicherkapazität zur Verfügung steht.

Musikalbum



Mit diesem Menü können Sie die in Ihrem Mobiltelefon gespeicherten Sound-Dateien verwalten. Die Optionen sind:

Mehr...	Um die WAP-Anwendung zu starten und neue Sound-Dateien herunterzuladen.
Alle ansehen	Um alle Ihre Sound-Dateien in Listenform aufzurufen.
Eigene Melodie	Um die heruntergeladenen Sound-Dateien aufzurufen.
Standard-melodie	Um die Liste der Copyright-geschützten Muster-Melodien aufzurufen. *Geschützte Melodien können weder gesendet noch gelöscht werden.*
Aufnahmen	Um die Liste der Sprachmemos aufzurufen.

Sobald Sie eine Liste aufgerufen haben, können Sie eine Sound-Datei auswählen und auf OK drücken für

den Zugriff auf die nachstehend aufgelisteten Optionen.

Senden per...	Um die ausgewählte Sound-Datei per E-Mail (siehe Seite 34), per Infrarot (siehe Seite 20) oder MMS (siehe Seite 44) zu senden. Beachten Sie, dass Sound-Dateien aus dem Aufnahmen-Ordner nicht per MMS gesendet werden können.
Als Klingelton	Die ausgewählte Melodie als Rufton einstellen.
Als SMS / MMS Ton	Den ausgewählten Ton als SMS / MMS Ton einstellen. Diese Option muss im Menü Einstellungen > Töne aktiviert werden (siehe Seite 50).
Umbenennen	Die ausgewählte Sound-Datei umbenennen.
Löschen / Alles löschen	Zum Löschen der ausgewählten Sound-Datei oder aller Dateien auf einmal.

Bilderalbum



Mit diesem Menü können Sie die in Ihrem Telefon gespeicherten Bilder anzeigen und ändern. Die Optionen nachfolgend beschrieben.

Bilder müssen die richtige Größe und das geeignete Format haben, damit sie auf Ihrem Mobiltelefon korrekt gespeichert und angezeigt werden können. Siehe "Einstellungen" auf Seite 65 für Einzelheiten.

Mehr...	Um die WAP-Anwendung aufzurufen und zum Herunterladen von neuen Bilddateien. Für weitere Einzelheiten, siehe Seite 30.
Alle ansehen	Um alle Ihre Bilddateien in Listenform aufzurufen.
Meine Fotos	Um die mit der eingebauten Kamera aufgenommenen Fotos aufzurufen.
Meine Bilder	Um die Bilder aufzurufen, die Sie auf Ihrem Mobiltelefon empfangen haben.
Geschützte Bilder	Um die Liste der geschützten Muster-Bilder aufzurufen.

Geschützte Bilder können weder gesendet noch gelöscht werden.

Symbole – Um die Liste der heruntergeladenen Symbole aufzurufen.

Innerhalb der Ordner werden die Bilder als Textliste angezeigt. Wählen Sie ein Bild aus und drücken Sie ▸ , um das Bild anzuzeigen. Mit *OK* haben Sie Zugriff auf die nachstehend aufgelisteten Menüoptionen.

Senden per... – Um die ausgewählte Datei per *E-Mail* (siehe Seite 34), per *Infrarot* (siehe Seite 20) oder *MMS* (siehe Seite 44) zu senden. Beachten Sie, dass Copyright-geschützte Bilder nicht gesendet werden können.

Als Hintergrund – Das ausgewählte Bild als Hintergrund einstellen.

Bild ändern – Verwenden Sie dieses Menü, um folgende Optionen aufzurufen:

- *Text hinzu* – Text im ausgewählten Bild hinzufügen. Geben Sie den Text im Eingabefenster ein und drücken Sie *OK*. Drücken Sie die Navigationstaste, um den Text auf dem Display zu verschieben: Kurzes Drücken verschiebt jeweils um 1 Pixel, längeres Drücken um 5 Pixel. Drücken Sie *Zurück* für die Rückkehr zum Texteditor oder *OK* zum Bestätigen und, um die nächste Option aufzurufen.
- *Rahmen oder Symbol hinzu* – Einen Rahmen oder ein Symbol in das ausgewählte Bild einfügen.
- *Löschen* – Die zuletzt durchgeführte Bildänderung *Rückgängig* machen oder einen *Reset* ausführen, z. B., um alle Änderungen auf ein Mal zu annullieren. Mit *Zurück* können Sie abbrechen oder mit *OK* bestätigen.

- *Senden* – Das ausgewählte Bild per Infrarot, E-Mail oder MMS senden.
- *Speichern* – Das Bild mit allen durchgeführten Änderungen speichern.

Drehen – Verwenden Sie diese Option zum Drehen des ausgewählten Bildes um *-90 Grad*, *+90 Grad* oder *+180 Grad*.

Anzeigen – Um die ausgewählte Datei anzuzeigen.

Eigenschaften – Um die Eigenschaften anzuzeigen (Größe, Format, Auflösung, usw.).

Umbenennen – Zum *Umbenennen* des ausgewählten Bildes.

Löschen / Alle löschen – Zum *Löschen* der ausgewählten Datei oder der gesamten Dateien.

Bilder aus dem Ordner Geschützte Bilder können weder gesendet noch gelöscht werden.

Demo



Dieses Menü zeigt einen kurzen Videoclip. Diese Menüoption ist verfügbar, auch wenn Sie noch keine SIM-Karte eingesetzt haben.

TV Slideshow



Mit dieser Funktion können Sie die im *Bilderalbum* aufgelisteten Bilder (automatisch als Diavorführung oder manuell Bild für Bild) auf dem Display Ihres Mobiltelefons oder auf dem Fernsehbildschirm mit dem TV-Verbindungskabel anzeigen.

Das TV-Verbindungskabel ist nicht im Lieferumfang Ihres Mobiltelefons enthalten.

Manuell

Mit dieser Funktion können Sie die Bilder manuell anzeigen. Blättern Sie in der Bilderliste mit ▴ oder ▾. Drücken Sie ▸ , um die grafische Vollbildansicht zu aktivieren und für die Übertragung zum Fernsehgerät, mit ◂ können Sie zur Liste zurückkehren. Wenn ein Bild ausgewählt ist, drücken Sie auf *OK* oder *Wählen*, um die Optionen für das Drehen (um 90° oder 180°) zu öffnen.

Automatisch

Mit dieser Funktion können Sie die Bilder automatisch als Diavorführung anzeigen.

1. Wählen Sie den Wert für das Intervall zwischen den einzelnen Bildern der Tonbildschau (10, 15 oder 20 Sekunden) und drücken Sie *OK* oder *Wählen*.
2. Wählen Sie die gewünschten Bilder in der angezeigten Liste mit ◂ oder ▸ aus. Wählen Sie *Gesamtauswahl*, um alle Bilder auf einmal auszuwählen oder die Gesamtauswahl aufzuheben.
3. Mit *OK* oder *Wählen* die Diavorführung starten und mit *Zurück* abbrechen.

In beiden Modi wird die zuletzt zusammengestellte Auswahl automatisch gespeichert und kann mehrmals hintereinander abgespielt werden, auch wenn Sie das TV Diashow-Menü verlassen.

6. Entertainment



Brick game



Ziel dieses Spieles ist eine Ziegelsteinmauer mit einem Ball und einem Schläger zu zerstören. Wenn Sie alle Ziegelsteine einer Spielebene zerstört haben, gelangen Sie in die nächste Spielebene.

Verwenden Sie zum Spielen nachfolgende Tasten:

Taste	Funktion
4 und 6	Schläger nach links oder rechts positionieren.
* und #	Spiel starten durch den Ballabschlag nach links oder rechts.
0	Spielpause von ca. 2 Minuten (danach schaltet das Display in den Bereitschaftsmodus und das Spiel ist verloren).

Java



Ihr Mobiltelefon ist mit der JAVA-Programmumgebung ausgestattet, Sie haben dadurch die Möglichkeit, JAVA-Anwendungen zu nutzen, wie z. B. Spiele aus dem Netz herunterzuladen.

Beim ersten Aufrufen von Java werden Sie durch eine Meldung informiert, dass die Installation und Konfiguration von Java einige Minuten dauern kann. Dies ist ein einmaliges Ereignis beim ersten Aufruf von Java.

Einstellungen

Sobald Java installiert ist, können Sie die Konfiguration vornehmen.

Autostart

Zum *Ein*- oder *Aus*schalten der Autostart-Funktion für JAVA. Bei *ein*geschaltetem Autostart wird eine JAVA-Anwendung automatisch gleich nach der Installation gestartet.

Netz

Netz — Zur Auswahl des gewünschten Netzes für den Verbindungsaufbau und die entsprechenden Einstellungen konfigurieren.
- GSM oder GPRS: Ihr Mobiltelefon verwendet für E-Mail-Verbindungen nur das GSM- oder das GPRS-Netz.
- GPRS zuerst: Ihr Mobiltelefon versucht sich erst in das GPRS-Netz einzuwählen und bucht sich dann in das GSM-Netz ein, wenn das GPRS-Netz nicht verfügbar ist.

Bei Auswahl oben genannter Option müssen sowohl die GSM- als auch die GPRS-Parameter eingestellt sein. Siehe Seite 56 für Einzelheiten.

DNS Adresse — Zur Eingabe der DNS-Adresse des gewünschten externen Datennetzes für Verbindungen.

Netzwerkkonto — Zur Auswahl von einem der Profile, die Sie im Menü Einstellungen > Netzwerk > Zugangseinstell. definiert haben (siehe Seite 57).

Netzzugang

Mit diesem Menü können Sie auf netzanbieterspezifische Einstellungen einschließlich der DNS- und Proxy-Addressen zugreifen. Wenn dieses Menü zur Verfügung steht, sind alle Parameter bereits voreingestellt, sodass Sie keinerlei Änderungen mehr vornehmen brauchen.

Java-Anwendungen

1. Wenn Sie dieses Menü zum ersten Mal aufrufen, drücken Sie auf OK, um die Startfunktion einzurichten. Dies kann einige Minuten dauern.
2. Nach der Rückkehr in das JAVA-Fenster können Sie:
   - mit den Inhalt des Standard-Ordners aufrufen; dann auf Menü und Wählen drücken, um die aufgelisteten Spiele zu spielen,
   - oder auf Menü drücken, um die Optionen aufzurufen, mit denen Sie neue Ordner anlegen und verwalten können.
3. Wählen Sie Installieren, um die heruntergeladenen JAVA-Spiele auf Ihrem Mobiltelefon zu installieren: Sie müssen immer zuerst die Installation durchführen, bevor Sie ein Spiel beginnen können.

4. Drücken Sie auf Beenden, um die Java-Anwendung zu schließen oder drücken Sie auf Menü, um die Liste mit den verfügbaren Optionen aufzurufen.

Auf Ihrem Mobiltelefon können Meldungen über "MIDlets" erscheinen. MIDlets sind JAVA-Anwendungen oder Spiele.

7. Dienste



Dieses Menü enthält netzanbieterabhängige Dienste und Funktionen. Demzufolge können die nachstehend beschriebenen Menüs unterschiedlich oder nicht generell verfügbar sein, da sie vertragsabhängig sind. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzanbieter für weitere Einzelheiten.

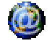
Manche Dienste müssen telefonisch oder per SMS-Mitteilung angefordert werden; die Kosten dafür werden Ihnen belastet.

Dienste +



Dieser Menüpunkt ist für anbieterabhängige Dienste reserviert. Weitere Informationen über diese Dienste erhalten Sie bei Ihrem Netzanbieter. Im Tchibo mobil-Vertragstarif der O_2 (Germany) Service GmbH ist diese Funktion nicht unterstützt.

WAP



Mit diesem Menü können Sie auf verschiedene im Netz angebotene Informationsdienste zugreifen, z. B. News, Sport, Wetterdienst, usw. Im Tchibo mobil-Vertragstarif der O_2 (Germany) Service GmbH ist das O_2 Active Portal voreingestellt.
Zum Starten einer WAP-Sitzung wählen Sie Operator > WAP > Homepage.

Mit ▲ oder ▼	In den Online-Seiten blättern.
Drücken Sie auf oder Wählen	Um eine markierte Rubrik auszuwählen.
Drücken Sie auf Zurück	Für die Rückkehr zur vorherigen Seite.
Drücken Sie auf oder wählen Sie Optionen > Beenden	Um die WAP-Session zu beenden.

Das Telefon verwendet für den Verbindungsaufbau die Zugangseinstellungen, die Sie im Menü Einstellungen > Netz eingestellt haben (siehe Seite 56).

Bei einer fehlerhaften Verbindung erscheint im Display Zum Menü: Drücken Sie auf oder Optionen, um die WAP-Optionen aufzurufen (siehe Seite 33).

Homepage

Dies ist der Link zur ersten WAP-Seite (Startseite), die nach dem Starten einer WAP-Sitzung geöffnet wird. Meistens ist diese Menüoption bereits voreingestellt für den direkten Verbindungsaufbau zur WAP-Homepage Ihres Netzanbieters. Im Tchibo mobil-Tarif der O_2 (Germany) Service GmbH ist das O_2 Active Portal voreingestellt. Zum Ändern dieser Standard-Homepage siehe "Optionen" auf Seite 33.

Lesezeichen

Mit diesem Menü können Sie die Adressen Ihrer bevorzugten WAP-Seiten speichern und bei Bedarf umbenennen sowie schnell auf die Liste zugreifen.
Drücken Sie während des Navigierens auf , wählen Sie dann Lesezeichen: Die Angaben für die Namen- und URL-Felder werden automatisch von der Seite übernommen, die Sie gerade besuchen.
Wählen Sie Lesezeichen hinzuf. und beginnen Sie mit der Eingabe des neuen Namens, damit das Eingabefenster erscheint. Drücken Sie auf , gehen Sie dann für die Eingabe der URL-Adresse genauso vor.
Mit dem Menü Lesezeich. bearb. können Sie das ausgewählte Lesezeichen Löschen oder Bearbeiten.

Adresse eingeben

Mit diesem Menü können Sie eine WAP-Seitenadresse eingeben, die später direkt angesteuert werden kann (schneller Zugang zu WAP-Adressen, ohne sie als Lesezeichen zu speichern).
Alle Adressen, die Sie in diesem Menü eingegeben und mindestens ein Mal aufgerufen haben, werden in einer Liste gespeichert. Wählen Sie eine der Adressen aus und drücken Sie auf für den erneuten Aufruf der entsprechenden Seite, ohne die komplette Adresse nochmals eingeben zu müssen.

Einstellungen

Damit Sie WAP-Seiten aufrufen können, müssen Sie zuerst WAP-Zugangsprofile einrichten.

Profil auswählen

Zur Auswahl eines der verfügbaren Profile, dann die Zugangseinstellungen für jedes Profil festlegen.

Alle nachstehend beschriebenen Zugangseinstellungen gelten für das ausgewählte Profil.

Browseroptionen

Das Herunterladen der auf WAP-Seiten enthaltenen Bilder aktivieren oder deaktivieren.

Die Einstellung Nie beschleunigt das Herunterladen von besuchten Seiten.

Profil umbenennen

Zum Umbenennen des aktuell ausgewählten Profils (beginnen Sie mit der Eingabe des neuen Namens, damit das Eingabefenster erscheint).

Cache

Den Zwischenspeicher in Ihrem Telefon löschen, in dem die besuchten Seiten während einer WAP-Session gespeichert werden.

Netz

- Homepage: Zum Ändern des Namens und der Adresse der Homepage (Beginnen Sie mit der Eingabe des neuen Namens, damit das Eingabefenster erscheint).
- Verbindung: Zur Auswahl eines der Datenprofile, die Sie im Menü Einstellungen > Zugangseinstellungen eingestellt haben (siehe Seite 57).
- Netz: Für die Auswahl des Netzes für den Verbindungsaufbau mit dem ausgewählten Profil (siehe Seite 57).
- Proxy-Adresse und Proxy-Port: Zur Eingabe der Gateway-Adresse und der Portnummer, die für WAP-Verbindungen mit dem ausgewählten Profil zu verwenden sind.
- Sicherheit: Zum Anzeigen der Liste der installierten Sicherheitszertifikate (dann die Details anzeigen oder löschen), der Sitzungsinfo oder des Laufenden Zertifikats.

Push-Inbox

Mit diesem Menü können Sie die Info-Nachrichten, die Ihnen vom Netz und / oder von Ihrem Netzbetreiber automatisch zugestellt werden, anzeigen und verwalten.

Auf dem Display kann ein rotes "@"-Zeichen erscheinen, um Sie auf den Empfang einer neuen WAP-Nachricht hinzuweisen. Drücken Sie OK oder Lesen zum Lesen oder Zurück zur Rückkehr in den Bereitschaftsmodus.

Push-Nachrichten enthalten URL-Links für den schnellen Zugang zu den entsprechenden WAP-Diensten: Ein einfacher Click auf den Link verbindet Sie mit der WAP-Seite; Sie können dann in den Seiten blättern oder Multimedia-Dateien in Ihr Telefon herunterladen.

Wenn die Kapazität Ihres WAP-Eingangs erschöpft ist, werden Sie durch eine Meldung aufgefordert, Nachrichten in WAP > Push-Inbox zu löschen.

Optionen

Drücken Sie während des Navigierens auf oder Optionen, um auf die folgenden Optionen zuzugreifen:

Homepage	Standard-Homepage aufrufen.
Zurück	Rückkehr zur zuvor besuchten Seite.
Vor	Vorwärtsblättern zur nächsten besuchten Seite.
Aktualisieren	Die aktuell besuchte Seite nochmals vom Server herunterladen.
Als Homepage speichern	Die aktuell besuchte WAP-Seite als Standard-Homepage speichern.
Speichern unter...	In den Seiten eingebundene Bilder speichern, die im Bilderalbum angezeigt werden.
Beenden	WAP-Sitzung beenden.
Lesezeichen Adresse eingeben Einstellungen Push-Inbox	Einzelheiten zu diesen Optionen finden Sie auf Seite 31.

8. Nachrichten



Mitteildienst



Mit diesem Menü können Sie den Empfang von SMS-Mobilfunknachrichten, die über das Netz regelmäßig an alle Vertragspartner übermittelt werden, verwalten. Es stehen folgende Optionen zur Verfügung:

Gebietsnummer Code

Zur Auswahl der Nachrichtenart, die Sie im Bereitschaftsmodus ständig angezeigt haben möchten (dafür muss die Nachrichtenart sowohl im Menü Gebietsnr. Code als auch im Menü Kanäle eingegeben werden).

Empfang

Den Empfang von allgemeinen Mobilfunk-nachrichten ein- oder ausschalten.

Kanäle

Diese Funktion wird im Tchibo mobil-Vertragstarif der O_2 (Germany) Service GmbH nicht unterstützt. Mit dieser Funktion können Sie die Art der Nachrichten einstellen, die Sie empfangen möchten. Um einen Kanal einzurichten, wählen Sie <Neu>, geben Sie den Code ein, den Sie von Ihrem Netzanbieter erhalten haben und, wenn gewünscht, ordnen Sie dem Code einen Namen zu. Sie können aber auch einen in der Liste vorhandenen Kanal auswählen, ihn dann umbenennen, seinen Code ändern oder ihn löschen.

Wörterbuch



Mit dieser Funktion können Sie das T9®-Wörterbuch erweitern; dieses Wörterbuch unterstützt Sie bei der Eingabe von Nachrichten. Wählen Sie <Neu>, geben Sie das gewünschte Wort ein und drücken Sie auf OK, um es zu speichern. Für ausführliche Informationen über die Texteingabe mit T9® sehen Sie bitte unter "T9®-Texteingabe" auf Seite 13 nach.

E-Mail



Mit diesem Menü können Sie mit Ihrem Mobiltelefon auf Ihre E-Mails zugreifen. Sie können über zwei unterschiedliche E-Mail-Konten E-Mails mit Anlagen senden und empfangen.

Abhängig von Ihrem Netzanbieter und Ihrem Vertrag, kann Ihr Mobiltelefon bereits mit einem E-Mail-Konto voreingestellt sein, in diesem Fall sind alle Parameter bereits eingerichtet. Beim Tchibo

mobil-Vertragstarif der O_2 (Germany) Service GmbH müssen noch die E-mail-Provider spezifischen Daten ergänzt werden.

Ist der E-Mail-Zugang nicht in Ihrem Telefonvertrag enthalten, müssen Sie dieses Leistungsmerkmal beauftragen damit Sie E-Mails senden und empfangen können. Dann werden Ihnen alle notwendigen Parameter von Ihrem Provider ausgehändigt.

In den nachfolgenden Abschnitten ist das Einrichten der E-Mail-Zugangsparameter für Ihr Mobiltelefon ausführlich beschrieben. Zur Eingabe von Sonderzeichen, wie @ oder %, siehe "Texteingabe" auf Seite 13.

Einstellungen

Um ein E-Mail-Konto einzurichten, wählen Sie ein Konto aus und drücken Sie auf OK für den Zugriff auf die nachfolgend beschriebenen Menüs.

Profil umbenennen

Den Standardnamen eines Kontos umbenennen. Wenn bereits ein E-Mail-Konto voreingestellt ist, können diese Einstellungen gesperrt sein, ein Umbenennen ist dann nicht möglich.

E-mail Server

Zur Konfiguration der Zugangseinstellungen für den Verbindungsaufbau zu Ihrem E-Mail-Server.

Passwort	Das Passwort für den Zugang zu Ihrem E-Mail-Konto.
E-Mail Adresse	Ihre E-Mail-Adresse.
SMTP Adresse	Die Simple Mail Transport Protocol (SMTP) Adresse. Dies ist die Adresse des Servers für Ihre abgehenden Mails.
POP3 Adresse	Die Post Office Protocol (POP) Adresse. Dies ist die Adresse des Servers für Ihre ankommenden Mails.
Login	Die Login-Adresse (oder der Benutzername) für den Zugriff auf Ihr E-Mail-Konto.

Die POP3- und SMTP-Adressen erhalten Sie von Ihrem E-Mail-Provider.

Erweitert

POP3 Port	Die Portnummer zum POP3-Server. Im Regelfall Port 110.
SMTP Port	Die Portnummer zum SMTP-Server. Im Regelfall Port 25.

DNS Adresse	Die IP-Adresse Ihres Domain Name Servers.
SMTP-Authentifik.	Die SMTP-Authentifikation ist im Regelfall *aus*geschaltet. Weitere Einzelheiten erhalten Sie von Ihrem Provider.

Netzzugang

Bevor Sie Ihre E-Mails anzeigen können, müssen Sie Ihren Internet-Zugang einrichten.

GSM-Einstellung

Wenn Sie für den Internet-Zugang eine GSM-Verbindung nutzen, wählt Ihr Mobiltelefon die von Ihrem Netzanbieter bereitgestellte Nummer und sendet und empfängt die Daten über diese Verbindung, wie z. B. bei einer Wählverbindung von einem PC. Die GSM-Zugangsparameter sind in der nachfolgenden Tabelle beschrieben.

Telefon-nummer	Dies ist die Nummer, die Ihr Mobiltelefon wählt, um die Verbindung aufzubauen. Wählen Sie zuerst *ISDN* (Integrated Service Digital Network) oder *Analog* (abhängig von Ihrem Netzanbieter) und geben Sie dann die *Telefonnummer* ein, die Sie von Ihrem Netzanbieter erhalten haben.
Login & Passwort	Die Login-Adresse und das Passwort, die Ihnen von Ihrem GSM-Netz-anbieter für den Netzzugang bereit-gestellt wurden.
Auto-matisch trennen	Geben Sie einen Wert für die Dauer der Inaktivität ein, nach dessen Ablauf das Telefon die Verbindung automatisch beendet (wenn eine Verbindung besteht). Der Wert muss größer als 30 Sekunden sein.

GPRS-Parameter

Das Benutzen von GSM entspricht einer Wählverbindung zum Internet, eine GPRS-Verbindung ist vergleichbar mit Breitband. GPRS (oder Global Packet Radio Service) ist ein Protokoll für die schnelle Übermittlung von Daten über Mobilfunk.

Zum Einrichten eines GPRS-Zugangs, benötigen Sie möglicherweise einen Benutzernamen und ein Passwort; manche GPRS-Zugänge funktionieren auch ohne diese Einstellungen. Der *APN* (oder Access Point Name) ist erforderlich.

Netz

Mit dieser Menüoption können Sie auswählen wie eine Internet-Verbindung aufgebaut werden soll.

- *GSM*: Ihr Mobiltelefon verwendet für E-Mail-Verbindungen ausschließlich das GSM-Netz.
- *GPRS*: Ihr Mobiltelefon verwendet für E-Mail-Verbindungen ausschließlich das GPRS-Netz.
- *GPRS zuerst*: Ihr Mobiltelefon versucht zuerst, sich in das GPRS-Netz einzuwählen. Wenn das GPRS-Netz nicht verfügbar ist, wählt es sich in das GSM-Netz ein.

Damit diese Funktionen eingesetzt werden können, müssen Sie zuvor die entsprechenden Einstellungen eingegeben haben.

E-mail Eingang

Mit diesem Menü können Sie auf Ihre Mailbox zugreifen und die E-Mail-Kopfzeilen (Absender und Betreffzeilen) vom Server herunterladen. Sie können dann auswählen, ob Sie die entsprechenden E-Mails abholen möchten.

1. Wählen Sie *Inbox öffnen*: Ihr Telefon baut automatisch die Verbindung zum E-Mail-Server auf und ruft die Liste der E-Mail-Kopfzeilen ab, falls vorhanden (jeweils 5 auf einmal).
2. Wenn *Nächste E-Mail* (oder *Vorherige E-Mail*) am Ende (oder Beginn) der Liste erscheint, sind weitere E-Mail-Kopfzeilen vorhanden: Wählen Sie eine der verfügbaren Funktionen aus und drücken Sie OK, um sie abzuholen.
3. Wählen Sie eine Kopfzeile aus, drücken Sie OK, um die *Details* anzuzeigen. Die nachfolgenden Status-Symbole können in den einzelnen Kopfzeilen erscheinen:

	Die E-Mail ist zu groß (über 50 Kb) und kann nicht heruntergeladen werden.
	Die E-Mail ist zum Löschen gekennzeichnet (siehe Seite 39).

4. Erscheint in der Kopfzeile kein Symbol, können Sie auf OK drücken und *E-Mail laden* wählen, um die E-Mail herunterzuladen. Wiederholen Sie diesen Bedienschritt, um die E-Mails der jeweiligen Kopfzeilen herunterzuladen.

Wenn die empfangenen E-Mails Anlagen enthalten (Bild, Text oder eine weitere E-Mail), sind sie mit einem speziellen Symbol gekennzeichnet:

	Enthält die Details der E-Mail-Kopfzeile (Datum und Uhrzeit, E-Mail-Adresse des Absenders, usw.), mit OK können Sie diese Details anzeigen.
	Der eigentliche Text der E-Mail kann als Anlage angezeigt werden, drücken Sie auf OK, um den Text anzuzeigen (erweiterte Funktionen stehen nicht zur Verfügung).
	Die E-Mail enthält als Anlage eine Textdatei (nur Text im ".txt"-Format), drücken Sie auf OK, um den Text anzuzeigen (erweiterte Funktionen stehen nicht zur Verfügung).
	Die zum Öffnen der Anlage notwendige Anwendung ist auf Ihrem Telefon nicht verfügbar oder die E-Mail ist zu groß und kann nicht heruntergeladen werden.
	Die empfangene E-Mail enthält als Anlage eine weitere E-Mail. Es können bis zu fünf E-Mails aneinander gehängt werden, erweiterte Funktionen stehen nicht zur Verfügung.
	Die E-Mail enthält ein Bild als Anlage. Wählen Sie das angefügte Bild in der Liste aus und drücken Sie zwei Mal auf OK, um es in Ihrem Mobiltelefon zu speichern (bei Bedarf können Sie das Bild umbenennen).

Das Bild muss erst heruntergeladen und gespeichert werden, bevor Sie es im *Bilderalbum* anzeigen können. Wenn nicht ausreichend Speicherplatz zum Speichern des neuen Bildes zur Verfügung steht, müssen Sie andere Einträge löschen (Bilder, Töne, Nachrichten, usw.), um für das neue Bild Platz zu schaffen. Eine Bilddatei mit falschem Dateiformat wird von Ihrem Mobiltelefon nicht angenommen. Die zulässigen Bildformate sind JPEG, BMP oder GIF.

Die optimale Bildgröße ist 128 x 160 Pixel (entspricht der Größe des Displays). Wenn Sie Bilder von Ihrem Computer übernehmen möchten, können Sie ein Bildbearbeitungsprogramm verwenden, um Bilder in der optimalen Bildgröße zu erzeugen.

5. Wählen Sie eine E-Mail-Kopfzeile aus und drücken Sie auf OK für den Zugriff auf folgende Optionen:

Ab-sender spei-chern	Die E-Mail-Adresse des Absenders in Ihrem Telefonbuch einfügen, auch wenn Sie die eigentliche E-Mail-Nachricht noch nicht heruntergeladen haben. Wählen Sie *<Neu>*, um einen neuen Eintrag zu erstellen oder wählen Sie einen Namen in der Liste, um die E-Mail-Adresse hinzuzufügen oder zu ändern. *Dafür muss das Telefon-Telefonbuch eingestellt sein; diese Menüoption erscheint NICHT, wenn das SIM-Telefonbuch eingestellt ist.*
Löschen	E-Mail zum Löschen kennzeichnen (Option nochmals auswählen, um die Kennzeichnung rückgängig zu machen). Beim Verlassen des E-Mail Menüs werden Sie aufgefordert, das Löschen der ausgewählten Position(en) auf dem E-Mail-Server zu bestätigen.
Per E-mail ant-worten	Um dem Absender zu antworten, seine Adresse wird automatisch in die Liste eingefügt. Gehen Sie wie im Abschnitt "E-mail Eingang" auf Seite 37 beschrieben vor.
Weiter-leiten	Weiterleiten der heruntergeladenen E-Mail an einen beliebigen Empfänger. Gehen Sie wie im Abschnitt "E-mail Eingang" auf Seite 37 beschrieben vor.

Neue E-Mail

Mit diesem Menü können Sie E-Mails an einen oder mehrere Empfänger gleichzeitig senden und auch eine Anlage anfügen, z. B. ein JPEG-Bild. Die empfangenen Nachrichten können weitergeleitet und die Anlagen mit der entsprechenden Software angezeigt werden.

Wenn Sie das Menü E-Mail senden vor dem Senden der E-Mail verlassen oder den Sendevorgang abbrechen, wird der Inhalt der E-Mail ohne vorherige Speicherung gelöscht.

Empfängerliste — Zum Auswählen des/der Empfänger(s) Ihrer E-Mail, vorausgesetzt, Sie haben E-Mail-Adressen in den Einträgen Ihres Telefon-Telefonbuchs eingegeben (siehe "Telefonbuch" auf Seite 67). Wählen Sie nach dem Hinzufügen von Einträgen einen Eintrag aus und drücken Sie auf OK, um die E-Mail-Adresse zu *Ändern*, aus der Liste zu *Löschen* oder, um weitere Einträge hinzuzufügen.

Wenn Sie das SIM-Karten-Telefonbuch eingestellt haben, können Sie die E-Mail-Adresse in einem Eingabefenster eingeben.

E-mail schreiben — Zum Erstellen Ihrer Nachricht. Geben Sie den Betreff und den Text ein, drücken Sie dann auf OK für den Zugriff auf folgende Optionen:

- *Sound hinzuf.* oder *Grafik hinzuf.*, wenn Sie einen Sound oder eine Grafik an Ihre E-Mail anfügen möchten.
- *Jetzt senden*: Zum Senden an den / die ausgewählten Empfänger,
- *Ändern*: Zum Umgestalten der E-Mail.

Es kann jeweils nur ein Bild (JPEG, GIF oder BMP) oder ein Ton angefügt werden. Wenn Sie während der Eingabe einer E-Mail einen ankommenden Ruf annehmen, wird das Menü geschlossen und das Telefon schaltet nach Beenden des Gespräches in den Bereitschaftsmodus.

SMS



Mit diesem Menü können Sie Textnachrichten über den Short Messaging Service (SMS) senden und die gesendeten und empfangenen Nachrichten verwalten.

Neue SMS

Befolgen Sie die nachfolgenden Bedienschritte, wenn Sie eine SMS erstellen und senden möchten:

1. Wählen Sie *Neue SMS*, dann *Tel.-Nr. eingeben* oder *Von Namensliste* und drücken Sie auf *Wählen* oder OK.

2. Geben Sie die Telefonnummer ein und drücken Sie auf *OK* oder wählen Sie einen Namen aus der Liste aus und drücken auf *Wählen*.
3. Wählen Sie dann eine der folgenden Optionen:

Namen hinzufügen — Um einen/mehrere zusätzliche Empfänger aus der Namensliste einzufügen oder eine Telefonnummer einzugeben. Wenn Sie einen Empfänger ändern oder entfernen möchten, wählen Sie ihn aus und drücken Sie auf *OK*.

SMS erstellen — Zum Erstellen Ihrer Nachricht.

4. Sie haben drei Nachrichtenarten zur Auswahl:

<Neu> — Zum Schreiben einer neuen Nachricht.

Letzte Nachricht — Die zuletzt gesendete Nachricht bearbeiten, ändern und erneut senden. Mit diesem Menü können Sie auch die zuletzt eingegebene Nachricht wieder aufrufen, wenn sie geschlossen wurde und eine Rückkehr in den Bereitschaftsmodus erfolgte, weil Sie versehentlich die Taste gedrückt haben.

Standard — Zur Auswahl einer Standard-Nachricht, wie z. B. *Bitte ruf' mich zurück!*.

5. Geben Sie den Text ein und drücken Sie auf *OK*, um die nächsten Optionen aufzurufen:

Speichern — Zum Speichern der aktuellen Nachricht sowie der Anlagen im Menü *Archiv*.

Jetzt senden — Die aktuelle Nachricht senden.

Sound hinzufügen — Eine Melodie hinzufügen.

Graphik hinzufügen — Ein Bild oder eine Animation hinzufügen.

Eingabesprache — Die Sprache für die Texteingabe ändern.

Sie können an Ihre SMS max. 2 Anlagen jeweils unterschiedlicher Art anfügen. Mit Ausnahme von Bildern und Animationen: Wenn Sie zuerst eine Animation auswählen und dann ein Bild, wird nur das Bild angenommen und umgekehrt.

Copyright-geschützte Bilder und Melodien/Sound dürfen nicht per SMS gesendet werden.

SMS

Mit diesem Menü können Sie Ihre gesendeten und empfangenen Nachrichten anzeigen. Die Nachrichten werden in einer Liste angezeigt. Am Ende der Liste können Sie mit der Option *<Alle löschen>* alle Nachrichten auf einmal löschen. Löschen Sie alte Nachrichten regelmäßig, damit freier Speicherplatz für neue Nachrichten bereitsteht.
Wenn eine Nachricht angezeigt ist, können Sie mit *OK* oder *Optionen* die nachfolgend aufgelisteten Optionen aufrufen.

Löschen — Zum Löschen der ausgewählten Nachricht.

Zum Archiv — Zum Speichern von Nachrichten im Speicher des Telefons. Sie stehen dann im Menü *Nachrichten* > *SMS* > *Archiv* zur Verfügung. Beim Verschieben einer Nachricht ins Archiv wird sie aus der Liste der *gelesenen SMS* gelöscht.

SMS bearbeiten — Zum Bearbeiten, Ändern und erneuten Senden der SMS an einen beliebigen Empfänger.

Per SMS Antworten — Um dem Absender zu antworten.

Weiterleiten — Zum Weiterleiten der ausgewählten Nachricht. Beachten Sie, dass Anhänge nicht weitergeleitet werden können.

Freispr. Anruf — Um den Absender der Nachricht über das Freisprechen anzurufen.

Rückruf — Um den Absender der Nachricht zurückzurufen (abhängig vom Netzanbieter).

Absender speichern — Um die Rufnummer des Absenders zu speichern, wenn sie Bestandteil der Nachricht ist.

Nummer aus SMS — Zum Extrahieren der in der Nachricht enthaltenen Nummer, wenn diese in Anführungszeichen steht (es können mehrere Nummern angefügt und extrahiert werden). **Dieses Menü wird nur sichtbar, wenn eine Nummer zum Extrahieren vorhanden ist.**

Speichern — Zum Speichern der Melodie, die mit der SMS gesendet wurde. **Dieses Menü wird nur sichtbar, wenn eine Melodie zum Extrahieren vorhanden ist.**

Grafik speichern — Zum Speichern der Grafiken und / oder Animationen, die mit der SMS gesendet wurden. **Dieses Menü wird nur sichtbar, wenn ein Bild zum Extrahieren vorhanden ist.**

Einstellungen

Mit diesem Menü können Sie SMS-Einstellungen konfigurieren. Als Optionen stehen zur Verfügung:

SMS-Center — Für die Standardeinstellung Ihrer zuständigen Mitteilungszentrale. **Wenn die Rufnummer Ihrer Mitteilungszentrale nicht auf Ihrer SIM-Karte gespeichert ist, müssen Sie sie eingeben.**

Signatur — In der Einstellung *An*, kann die Signatur am Ende einer Nachricht hinzugefügt werden. Sie können die Signatur *Bearbeiten*, *Ändern* und *Speichern*.

Gültigkeitsdauer — Zum Einstellen der Aufbewahrungsdauer Ihrer Nachrichten in der Mitteilungszentrale. Diese Einstellung ist von Vorteil, wenn der Empfänger vorübergehend nicht erreichbar ist (und demzufolge Ihre Nachricht nicht sofort übermittelt werden kann). **Diese Funktion ist vertragsabhängig.**

Automatisch speichern — In der Einstellung *An*, werden die gesendeten Nachrichten automatisch im Menü *Archiv* gespeichert.

Rück-antwort	In der Einstellung *An*, wird die Nummer Ihrer Mitteilungszentrale zusammen mit der Nachricht übertragen. Der Empfänger kann dadurch gebührenfrei über Ihre Mitteilungszentrale antworten. **Diese Funktion ist vertragsabhängig.**
Sende-bericht	In der Einstellung *An*, erhalten Sie eine SMS-Benachrichtigung, ob Ihre SMS übermittelt oder nicht übermittelt werden konnte. **Diese Funktion ist vertragsabhängig.**
SMS Chat	In der Einstellung *An*, werden die empfangenen SMS im Bereitschaftsmodus angezeigt. Sie können dann eine empfangene Nachricht schnell beantworten, indem Sie auf *OK* drücken, im Eingabefenster Ihre Nachricht eingeben und nochmals auf *OK* drücken.

Wenn Sie während des Lesens einer SMS eine weitere SMS erhalten, können Sie die erste SMS beantworten bevor Sie die zweite lesen. Alternativ können Sie auf *Zurück* drücken, um die erste Nachricht zu schließen. Es erscheint dann die zweite Nachricht auf dem Display.

Archiv

Mit diesem Menü können Sie alle in Ihrem Telefon gespeicherten Nachrichten anzeigen indem Sie die Optionen *Automat. speich.* oder *Zum Archiv* verwenden. Mit der Option *<Alle SMS löschen>* können Sie alle SMS auf einmal löschen. Wenn eine Nachricht angezeigt ist, können Sie mit OK oder [–] *Optionen* folgende Optionen aufrufen: *Löschen*, *SMS bearbeiten*, *Weiterleiten*, *Rückruf*, *Freisprech. Anruf*.

MMS



Ihr Mobiltelefon kann auch MMS (Multimedia Messaging Service) senden und empfangen. Mit MMS können Sie Nachrichten senden, die Bilder, Töne und Text enthalten.

Wenn Sie MMS-Nachrichten senden, muss der Empfänger ebenfalls ein MMS-fähiges Telefon besitzen, damit Ihre Nachricht auf seinem Telefon angezeigt werden kann.

MMS empfangen

Der Empfang einer MMS wird durch ein Symbol und einen Hinweiston angekündigt. Wenn der Absender der Nachricht eine *Lesebestätigung* wünscht, werden Sie aufgefordert, diese zu senden oder den Vorgang abzubrechen. Sobald die MMS heruntergeladen ist, steht Sie im Menü *MMS* > *Eingang* zur Verfügung (siehe nachfolgend).

Wenn die abzuholende MMS zu groß ist und der verfügbare Speicher in Ihrem Telefon dafür nicht mehr ausreicht, müssen Sie Daten löschen (Bilder, Töne, usw.). Siehe "Speicherstatus" auf Seite 22.

Neue MMS

Bei Auswahl der Funktion *Neue MMS* werden Sie zuerst aufgefordert den Empfänger der MMS einzugeben. Sie können einen oder mehrere Telefonbucheinträge (*Von Namensliste*) auswählen, eine neue Mobilrufnummer (*Tel.-Nr. eingeben*) oder eine neue E-Mail-Adresse (*Adresse eingeben*) eingeben.

Danach erscheint *MMS erstellen*. Im MMS-Eingabefenster stehen Ihnen 5 Symbole zur Verfügung, mit denen Sie ein *Bild*, *Text*, *Sound* hinzufügen können, die Nachricht *Senden* oder auf die *Optionen* zugreifen können. Mit ▲ oder ▼ können Sie die vorherige oder nächste Option ansteuern und mit OK oder [–] auf das Menü zugreifen.

1. Zum Gestalten Ihrer Nachricht: Ein *Bild*, *Text* und / oder *Sound* hinzufügen. Drücken Sie auf ▶, um weitere Seiten zu erstellen.
2. Mit dem letzten Symbol auf der linken Seite haben Sie Zugriff auf die *MMS Optionen* (siehe nachfolgend).
3. Wählen Sie *Senden*, um die MMS an den / die ausgewählten Empfänger zu senden.

Bilder können im *Bilderalbum* ausgewählt werden. Copyright-geschützte Bilder dürfen nicht per MMS gesendet werden. Als Töne können Sie Melodien aus dem *Musikalbum* auswählen.

Folgende Optionen sind für die Erstellung von neuen MMS-Nachrichten verfügbar:

Seite einfügen	Zum Erstellen und Hinzufügen einer neuen Seite an Ihre animierte Show. Sobald Sie bereits mehrere Seiten erstellt haben, können Sie mit ◀ oder ▶ in den Seiten blättern.

Thema eingeben	Zum Bearbeiten und Ändern oder zur Eingabe des Betreffs Ihrer Nachricht.
Nächste Seite / Vorige Seite	Zum Blättern zur nächsten oder vorigen Seite. Beachten Sie, dass diese Option nur erscheint, wenn die MMS mehr als eine Seite enthält.
Seite löschen	Zum Löschen der ausgewählten Seite (wenn die Nachricht aus mehreren Seiten besteht).
Als Entwurf speichern	Zum Speichern Ihrer Nachricht als Entwurf; Sie können sie dann später bearbeiten, vervollständigen und senden.
Als Vorlage speichern	Zum Speichern Ihrer Nachricht als Vorlage; Sie können sie dann als Basis für andere MMS verwenden (z. B. "Geburtstagsglückwünsche").
MMS Voransicht	Zur Voransicht der erstellten, animierten Show.
Anzeigedauer	Zum Ändern der Anzeigedauer in *Einstellungen* > *Anwendungseinstellungen* (siehe Seite 48) und zum Einstellen des Intervalls zwischen jeder Seite.

Sobald Ihre Nachricht erstellt ist, wählen Sie *Senden* und drücken Sie auf OK. Ein Kontrollbalken informiert Sie über den Sendeverlauf, mit [–] *Abbrechen* können Sie den Sendevorgang abbrechen. Wenn Sie die MMS als Entwurf gespeichert haben, kann sie im Menü *Entwürfe* aufgerufen werden. Wenn Sie die MMS bereits gesendet haben, steht sie im Menü *Ausgang* zur Verfügung, wenn Sie die Optionen *Automatisch speichern* aktiviert haben (siehe nachfolgend).

Eingang

Im MMS-Eingang werden alle *Gelesenen* und *Ungelesenen MMS* sowie die *Benachrichtigungen*, *Sende-* und *Leseberichte* aufgelistet. Wenn Sie eine Nachricht anzeigen möchten, wählen Sie sie aus und drücken Sie auf ▶. Mit OK oder [–] *Optionen* können Sie auf folgende Optionen zugreifen:

MMS abspielen	In den automatischen Modus umschalten: Die MMS wird dann als fortlaufende Tonbildschau abgespielt.

Weiterleiten	Die ausgewählte MMS an einen beliebigen Empfänger weiterleiten.
MMS Details	Um die Details der ausgewählten Nachricht anzuzeigen (Größe, Datum, usw.).
Löschen	Löschen der ausgewählten MMS.

Sobald Sie eine MMS geöffnet haben, können Sie mit [–] *Optionen* folgende Optionen aufrufen:

MMS abspielen	In den automatischen Modus umschalten: Die MMS wird dann als fortlaufende Tonbildschau abgespielt.
Nächste / Vorige Seite	Blättern zur nächsten oder vorherigen Seite. Sie können während des Abspielens im manuellen Modus auch ◀ oder ▶ drücken. Beachten Sie, dass diese Option nur erscheint, wenn die MMS mehrseitig ist.
Bild speichern	Bild von der aktuellen Seite abtrennen und im *Bilderalbum* speichern.
Sound speichern	Sound von der aktuellen Seite abtrennen (wenn ein Sound angefügt ist) und im *Musikalbum* speichern.
Schließen	MMS schließen und Rückkehr zur Liste der Optionen.

Die Benachrichtigung darf auf KEINEN FALL gelöscht werden, bevor die MMS abgeholt wurde, sonst haben Sie keinen Zugriff mehr auf die Nachricht. Die Benachrichtigungen werden automatisch gelöscht, sobald Sie die vollständige MMS empfangen haben.

Entwürfe

Zum Auflisten aller Nachrichten, die Sie als Entwürfe gespeichert haben oder die automatisch als Entwurf gespeichert wurden, weil Sie das MMS-Menü vor dem Senden oder Speichern der Nachricht verlassen haben. Entwürfe können Sie *Abspielen*, *Bearbeiten*, *Senden*, die *Details* anzeigen und *Löschen*.

Vorlagen

Zum Auflisten der Nachrichten, die Sie als Vorlagen gespeichert haben. Sie können sie *Abspielen*, *Bearbeiten* und *Löschen*.

Ausgang

Zum Auflisten der Gesendeten oder erstellten, aber noch Nicht gesendeten MMS. Sie können sie Abspielen, Löschen oder die Details dieser Nachrichten anzeigen, sie Senden oder an einen beliebigen Empfänger Weiterleiten.

Bereits gespeicherte Nachrichten können nur aus den Ordnern Entwürfe oder Ausgang gesendet werden. Gelöschte Informationen können NICHT wiederhergestellt werden (weder eine Nachricht noch eine Benachrichtigung noch ein Bericht). Mit Zurück können Sie den Löschvorgang abbrechen.

Einstellungen

Ihr Telefon ist bereits voreingestellt.
Wählen Sie ein MMS-Profil in der Liste aus und rufen Sie dann Ändern auf, um auf nachfolgende Einstellungen zuzugreifen.

Anwendungseinstellungen

Empfangsmodus Auswahlmöglichkeiten:
- Manuell: Manueller Verbindungsaufbau zum Server durch Auswahl einer Benachrichtigung im Eingang, wählen Sie dann Lesen für den Download und anschließend Abspielen.
- Automatisch: Neue MMS werden im Eingang abgestellt. Wählen Sie eine MMS aus und drücken Sie auf ▸, um sie abzuspielen.

Beim Roaming (im Ausland) wird dieser Modus automatisch deaktiviert.

Gültigkeitsdauer Zur Auswahl der Dauer der Aufbewahrung Ihrer MMS auf dem Server, von 1 Stunde bis zu 1 Woche (Höchstdauer). Diese Funktion ist von Vorteil, wenn der Empfänger nicht mit dem Netz verbunden ist (und somit Ihre Nachricht nicht sofort empfangen kann).

Lesebestätigung Diese Option kann ein- oder ausgeschaltet werden und informiert Sie (per SMS) über den Status der gesendeten MMS, z. B., ob sie gelesen oder gelöscht wurde.

Sendebericht Diese Option kann ein- oder ausgeschaltet werden und informiert Sie (per SMS) über den Auslieferungsstatus, z. B., ob Ihre MMS empfangen oder abgewiesen wurde.

Automatisch speichern Diese Option kann ein- oder ausgeschaltet werden und ermöglicht das automatische Speichern der gesendeten Nachrichten im Menü Ausgang.

Anzeigedauer Zum Einstellen des Intervalls zwischen den einzelnen MMS-Seiten.

Netzwerkeinstellungen

Netzbetreiberprofil Zur Auswahl eines der von Ihnen voreingestellten Profile für den Verbindungsaufbau (siehe "Zugangseinstellungen" auf Seite 57).

Übertragungsart Zur Auswahl des Netzes für den Verbindungsaufbau: GSM, GPRS oder GPRS zuerst.

MMS Center Zur Eingabe der MMS-Serveradresse, bei dem sich Ihr Telefon einwählen soll.

Gateway-Adresse Gateway-Port Zur Eingabe der IP- und Portnummern des Server-Gateways.

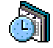
9. Einstellungen



Mit diesem Menü können Sie die Einstellungen der jeweiligen Funktion ändern (Töne, Zeit und Datum, Sicherheit, usw.) und Ihr Mobiltelefon auf Ihre individuellen Anforderungen anpassen.

Zeit / Datum

Zeit einstellen



Zum Einstellen der Uhrzeit mit den entsprechenden Zifferntasten oder den Navigationstasten.
Bevor Sie die Uhrzeit einstellen, sollten Sie Ihre Zeitzone auswählen und (bei Bedarf) die Sommerzeit aktivieren.

Uhr-Anzeige

Zum Einstellen des Uhrzeitformats für die Anzeige im Bereitschaftsmodus: Analog, Digital mit Datum, Digital ohne Datum oder Keine Uhr.

Datum einstellen

Zum Einstellen des Datums, indem Sie die entsprechenden Zifferntasten oder die Navigationstasten drücken.

Eigene Zeitzone

Zum Einstellen der für Sie zutreffenden Zeitzone. Beim Öffnen dieses Menüs erscheint eine Weltkarte in der Sie mit den Navigationstasten nach oben oder unten positionieren können. Jede Zeitzone, ebenso wie Hauptstädte orientieren sich gemäß Greenwich Mean Time (GMT).

Sommerzeit

Zum Ein- (während der Sommermonate) oder Ausschalten (während der Wintermonate) der Sommerzeit. Wenn Sie in der Einstellung Sommerzeit Ein die Uhrzeit auf 12:00 einstellen, wird sie automatisch auf 11:00 geändert, sobald Sie die Einstellung der Sommerzeit auf Aus setzen.

Zusatzfunktionen

Mit diesem Menü haben Sie direkten Zugriff auf alle Funktionen, die stark stromzehrend sind, und können schnell die entsprechenden Einstellungen ändern, um die Akkubereitschaftsdauer zu erhöhen.

Das Abschalten der meisten Funktionen im Menü Zusatzfunktionen erhöht die Betriebsdauer Ihres Telefons.

Sicherheit



Über dieses Menü können Sie alle Funktionen aufrufen, die mit der Sicherheit Ihres Mobiltelefons und den dort gespeicherten Daten zusammenhängen.

Codes ändern

Zum Ändern des PIN- und PIN 2-Codes sowie des Codes für die Anrufsperre. Abhängig von Ihrer SIM-Karte, kann für manche Funktionen oder Optionen die Eingabe des PIN 2-Geheimcodes erforderlich sein, den Sie von Ihrem Netzanbieter erhalten.

Wenn Sie 3 Mal hintereinander einen falschen PIN 2-Code eingeben, wird Ihre SIM-Karte gesperrt. Um sie zu entsperren, benötigen Sie den PUK 2-Code, den Sie von Ihrem Netzanbieter oder Telefonfachgeschäft erhalten. Wenn Sie 10 Mal hintereinander einen falschen PUK-Code eingeben, wird Ihre SIM-Karte gesperrt und ist nicht mehr funktionsfähig. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Netzanbieter oder Ihr Telefonfachgeschäft.

PIN-Schutz

Den PIN-Schutz ein- oder ausschalten. In der Einstellung Ein werden Sie nach Einschalten Ihres Telefons aufgefordert, Ihren PIN-Code einzugeben.

In der Einstellung Aus kann der PIN-Code nicht geändert werden.

Tastensperre

Um das Bedienfeld auszuschalten oder zum Einstellen einer sofortigen oder zeitbegrenzten Tastensperre. Wenn Sie eine der zeitbegrenzten Optionen ausgewählt haben und die Tastensperre temporär durch Betätigen der Taste entsperren, werden die Tasten nach Ablauf der eingestellten Zeitbegrenzung automatisch wieder gesperrt.

Grundsätzlich wird die Tastensperre automatisch aufgehoben sobald Sie ein Gespräch erhalten.

Öffentliche Namen

Mit dieser Funktion können Sie eine spezielle Namensliste anlegen, die sogenannten Öffentlichen Namen und mit der Funktion Anrufbegrenzung alle Anrufe nur auf diese Liste beschränken.

Diese Funktion ist vertragsabhängig und erfordert den PIN 2-Code (siehe Seite 55). Im Tchibo mobil-

Vertragstarif der O_2 (Germany) Service GmbH wird diese Funktion unterstützt.

Öffentliche Namen – Zum Anzeigen, Bearbeiten und Ändern der Liste der Öffentlichen Namen mit Eingabe des PIN 2-Codes.

Anruf-begrenzung – Zur Begrenzung der Anrufe auf die Liste der Öffentlichen Namen, wenn Sie Nur öffentlich gewählt haben.

Diese Funktion ist vertragsabhängig und erfordert den PIN 2-Code (siehe Seite 55). Sie kann auch WAP- und E-Mail-Verbindungen über GPRS beeinflussen.

Anrufsperre

Zum Begrenzen der Nutzung Ihres Telefons auf bestimmte Rufnummern. Die Anrufsperre kann für Eingehende Anrufe (Alle oder Beim Roaming) und / oder Abgehende Anrufe (Alle, Ausland und Außer Heimat) zugewiesen werden. In beiden Fällen wirkt sich die Option Deaktivieren auf alle Anrufe aus. Mit der Option Status kann die aktuelle Einstellung der Anrufsperre abgefragt werden (gesperrt oder nicht gesperrt).

Dieses Leistungsmerkmal ist netzabhängig; Sie benötigen für die Anrufsperre ein spezielles Passwort, das Sie von Ihrem Netzanbieter erhalten. Im Tchibo mobil-Vertragstarif der O_2 (Germany) Service GmbH wird diese Funktion unterstützt. Sie benötigen den PIN 2 Code.

Private Info

Sie können Ihre Nachrichten, Ihr Telefonbuch oder Ihre Anrufinfos mit einem Code schützen, damit andere Telefonmitbenutzer Ihre privaten Daten nicht lesen können.

Profile



Eine Anzahl vordefinierter Einstellungen sind als Profil gruppiert damit Sie Ihr Telefon schnell an Ihre individuellen Anforderungen anpassen können. Z. B. bei Auswahl des Profils Meeting wird der Rufton Ihres Telefons abgeschaltet, die Vibrationsfunktion aktiviert und die Tastentöne werden deaktiviert (alle anderen Einstellungen bleiben so, wie Sie sie eingestellt haben). Wählen Sie am Ende des Meetings das Profil Persönlich, damit alle

Ihre gewohnten Einstellungen wieder aktiv sind. Bei Auswahl eines Profils werden die einzelnen Einstellungen dieses Profils angezeigt.
Sie können ein Profil auch auf eine Schnelltaste legen (z. B. die Taste 3 lange drücken, aktiviert das Profil Außen). Erneutes Gedrückthalten dieser Taste deaktiviert die Funktion und aktiviert wieder Ihre Persönlichen Einstellungen. Für weitere Einzelheiten, siehe "Schnelltasten" auf Seite 59.
Die im Feld **Persönlich** angezeigten Angaben sind abhängig davon, wie Sie Ihr Telefon eingestellt haben.

Profil	Einstellung	Wert
Zusatz-funktionen	Vibration	Aus
	Rufton	Aus
	Beleuchtung	Sparmodus
	Tastentöne	Aus

Profil	Einstellung	Wert
Kopfhörer	Vibration	An
	Rufton	Mittel
	Beleuchtung	10 Sek
	Tastentöne	Aus
	Animationen	An
Auto, Außen	Vibration	Persönliche Einstellung
	Rufton	Hoch
	Beleuchtung	10 Sek
	Tastentöne	Aus
Meeting	Vibration	Persönliche Einstellung
	Rufton	Aus
	Beleuchtung	10 Sek
	Tastentöne	Aus

Profil	Einstellung	Wert
Ruhe	Vibration	An
	Rufton	Aus
	Beleuchtung	Persönliche Einstellung
	Tastentöne	Aus

Töne

Lautstärke



Mit diesem Menu können Sie die Ruftonlautstärke einstellen. Drücken Sie auf ▲ oder ▼, um die Ruftonlautstärke von Aus bis Zunehmend einzustellen.

Rufton

Zur Auswahl einer Ruftonmelodie. Die Liste enthält auch von Ihnen aufgezeichnete und gespeicherte Sounds und Melodien. Blättern Sie in der Liste und warten Sie, bis die ausgewählte Melodie abgespielt wird.

SMS / MMS Ton

Mit dieser Funktion können Sie den SMS/MMS-Ton für die Ankündigung einer neuen Nachricht ein- oder ausschalten. In der Einstellung An kann das gewünschte Signal in der Ruftonliste ausgewählt werden.

Equaliser

Mit dieser Funktion können Sie verschiedene Audioeinstellungen auswählen. Diese Einstellungen stehen Ihnen nur während des Telefonierens zur Verfügung. Blättern Sie in der Liste und warten Sie einige Sekunden ab, um den Unterschied zu hören.

Animationstöne

Das Ein- oder Ausschalten Ihres Telefons kann durch Töne bestätigt werden. Mit dieser Funktion können Sie diese Töne ein- oder ausschalten.

Tastentöne

Mit dieser Funktion können Sie die Tastentöne ein- oder ausschalten.

Warntöne

Zum Einstellen der Warntöne für folgende Funktionen

- Terminkalender: Wenn ein in Ihrem Organiser programmiertes Ereignis fällig ist,
- Verpasster Anruf: Wenn Sie einen Anruf verpasst haben,
- Akku leer: Wenn der Akku leer ist und aufgeladen werden muss,

- Minutenton: Piepton im Minutentakt zur Überwachung der Gesprächsdauer (der Gesprächspartner hört den Piepton nicht).

Mit den Tasten ◀ oder ▶ können Sie die gewünschte(n) Funktion(en) aktivieren oder deaktivieren.

Mit diesem Menü werden nur die akustischen Warntöne ein- oder ausgeschaltet, jedoch NICHT die generelle Vorwarnung. Wenn Sie z. B. den Terminkalenderalarm auf Aus stellen, zeigt Ihr Telefon trotzdem das Alarm-Symbol auf dem Display an (falls Sie es programmiert haben), der entsprechende Warnton wird jedoch nicht ausgegeben.

Vibration

Mit dieser Funktion können Sie die Vibrationsfunktion ein- oder ausschalten. Diese Funktion kann für die Gesprächsankündigung verwendet werden, zur Erinnerung an fällige Termine, zur Ankündigung einer neuen Nachricht und anstelle der Warntöne.
Die Vibrationsfunktion wird automatisch ausgeschaltet, wenn das Netzteil oder der Zigarettenanzünder-Adapter angeschlossen werden.

Ruhe (Rufton Aus)

Wenn der Rufton Ausgeschaltet ist, sind alle Warntöne abgeschaltet und die Vibrationsfunktion aktiviert.

Die Einstellung Rufton Aus beeinflusst auch den Tastenton.

Anzeige



Mit dieser Funktion können Sie die Menüdarstellung auf dem Display konfigurieren.

Kameralicht

Zum Ein- oder Ausschalten des Kameralichts auf der Rückseite des Telefons.

Hintergrund

Mit dieser Funktion können Sie den Hintergrund des Hauptdisplays ein- oder ausschalten. Wenn die Option Zeitzonen eingeschaltet ist, wird der Hintergrund im Bereitschaftsmodus nicht angezeigt, (siehe Seite 18).

Kontrast

Zur Auswahl der gewünschten Kontraststufe.

Bildschirmschoner

Mit diesem Menü können Sie den Bildschirmschoner *ein*- oder *aus*schalten. In der Einstellung *An* wird im Bereitschaftsmodus eine Bilderschau angezeigt; dafür wird (werden) die von Ihnen in Ihrem Telefon gespeicherte(n) und ausgewählte(n) JPEG-Datei(en) verwendet.

Wenn Sie den Bildschirmschoner ausschalten, wird automatisch der Sparmodus aktiviert, dann erscheint z. B. die aktuelle Uhrzeit auf einem weißen Hintergrund. Dieser Modus erhöht die Betriebsdauer Ihres Telefons (schont den Akku).

1. Wenn Sie den Bildschirmschoner *ein*schalten möchten, wählen Sie mit ◄ oder ► ein Bild in der angezeigten Liste aus (mit diesen Tasten können Sie Ihre Auswahl auch rückgängig machen), drücken Sie dann auf ▼, um das nächste Bild anzusteuern.
2. Nachdem Sie die gewünschten Bilder ausgewählt haben, drücken Sie auf OK, um den Bildschirmschoner zu aktivieren.

Sie müssen mehrere Bilder auswählen (bis zu 10), um eine Bilderschau zu animieren. Wenn Sie nur ein Bild für den Bildschirmschoner auswählen, wird nur dieses eine Bild angezeigt.

3. Wählen Sie *Startzeit* und wählen Sie mit ▲ oder ▼ eine Einstellung aus. Der Bildschirmschoner wird dann im Ruhemodus gemäß der eingestellten Zeitbegrenzung gestartet.
4. Wählen Sie dann *Aktualisierung* und drücken Sie auf OK. Das eingestellte Intervall bestimmt die Sequenz der einzelnen Bilder in der Bilderschau.

Beleuchtung

Die Beleuchtung wird aktiviert, wenn Gespräche oder Nachrichten ankommen, in den Menüs geblättert wird, usw. Wählen Sie die gewünschte Einstellung aus.

Lichtstärke

Zur Auswahl der gewünschten Lichtstärke für die Hintergrundbeleuchtung.

Netz

Informieren Sie sich bei Ihrem Netzanbieter über die Verfügbarkeit von GPRS und die Vertragsbedingungen. Im Regelfall muss das Telefon mit den GPRS-Einstellungen des entsprechenden Netzanbieters konfiguriert werden. Im Tchibo mobil-Vertragstarif der O_2 (Germany) Service GmbH sind diese bereits voreingestellt.

Verwenden Sie für diese Einstellungen die in diesem Abschnitt beschriebenen Menüs. Stellen Sie dann das gewünschte Netz (GSM oder GPRS) in den Menüs der einzelnen Anwendungen ein (z. B. WAP, MMS, E-Mail, usw.).

Zugangseinstellungen

Mit diesem Menü können Sie unterschiedliche Datenprofile für Verbindungen zu verschiedenen Diensten einrichten: Z. B. für WAP-Verbindungen oder zum Senden von MMS; das ausgewählte Profil wird dann für Verbindungen in das GSM- oder GPRS-Netz verwendet.

Alle nachfolgend beschriebenen Funktionen sind netzanbieter- und / oder vertragsabhängig. Die meisten Fehlermeldungen bei Verbindungen beruhen auf falschen Parameter-Einstellungen: Erkundigen Sie sich vor der ersten Benutzung bei Ihrem Netzanbieter, damit Ihnen die notwendigen Parameter ausgehändigt werden, dies kann manchmal auch per SMS erfolgen. Manche der voreingestellten Profil-Einstellungen können gesperrt sein, damit keine Umprogrammierung und Umbenennung erfolgt.

Wählen Sie in der Liste eine Position aus und drücken Sie auf OK für den Zugriff auf nachfolgende Optionen:

Name ändern — Um das ausgewählte Profil umzubenennen.

Anzeigen — Alle Parameter des ausgewählten Profils anzeigen.

Einstellung GSM — Zum Ändern der GSM-Einstellungen:
- *Login* und *Passwort*,
- Die benötigte *Telefonnummer* für den Verbindungsaufbau erhalten Sie von Ihrem Netzanbieter (*ISDN* oder *Analog*),
- *Deaktivierungszeit*, Wert größer als 30 Sekunden, nach dessen Ablauf eine bestehende Verbindung automatisch abgebrochen wird.

GPRS-Parameter — Zum Ändern der GPRS-Parameter:
- *Login*, *Passwort*, *Deaktivierungszeit*,
- Mit dem Menü *APN* können Sie die Adresse des gewünschten, externen Datennetzes oder einen Text-String für den Verbindungsaufbau eingeben.

GPRS-Verbindung

Mit diesem Menü können Sie festlegen, wie Ihr Mobiltelefon sich in das GPRS-Netz einbucht.

Immer an — Ihr Telefon bucht sich automatisch in das GPRS-Netz ein (sofern verfügbar). Mit dieser Einstellung ist eine schnellere GPRS-Verbindung möglich, der Energieverbrauch ist jedoch größer.

Für Datenanrufe — Ihr Telefon bucht sich nur bei Bedarf in das GPRS-Netz ein. Mit dieser Einstellung ist der Energieverbrauch geringer, aber der Verbindungsaufbau dauert etwas länger.

Neu einbuchen

Im Modus *Manuell* können Sie eine Liste der an Ihrem Aufenthaltsort verfügbaren Netze aufrufen. Wählen Sie das gewünschte Netz aus und bestätigen Sie mit OK.

Vorzugsnetze

Zum Erstellen einer Liste Ihrer bevorzugten Netze. Dann versucht Ihr Telefon, sich bei einem Ihrer bevorzugten Netze einzubuchen.

Schnellaufruf



Mit dieser Funktion können Sie Schnellaufrufe für Ihre häufig verwendeten Funktionen und Optionen programmieren.

Direktruf

Mit dieser Funktion können Sie Ihre vier bevorzugten oder meist gewählten Rufnummern einstellen. Sie können diese Rufnummern dann ganz schnell anrufen, indem Sie einfach das entsprechende Symbol oder Bild auf dem Display auswählen, ohne das *Telefonbuch* aufrufen und in der Liste blättern zu müssen. Für nähere Informationen siehe "Direktruf" auf Seite 9.

Schnelltasten

Sie können spezielle Funktionen oder einen Telefonbucheintrag mit einer Taste verknüpfen. Das Gedrückthalten der entsprechenden Taste im Bereitschaftsmodus aktiviert dann die programmierte Funktion oder wählt die zugeordnete Rufnummer (*Schnellwahl*).

Einige Schnelltasten sind bereits vorprogrammiert, z. B. 6 für Ruhe, Sie können sie auch umprogrammieren (nur die Tasten 2 bis 9). Folgende Tasten sind gesperrt:

- 1 — Sprachmailbox anrufen
- * — Auslandsvorwahl
- # — Verwendete Sprache ändern

1. Wählen Sie in der Liste eine Taste von 2 bis 9 und drücken Sie auf *OK*. Ist die Taste bereits programmiert, wählen Sie *Ändern*.
2. Blättern Sie in der Liste, um die Funktion auszuwählen, die Sie dieser Taste zuordnen möchten und drücken Sie auf OK oder *Wählen*. Wenn Sie *Schnellwahl* gewählt haben, werden Sie aufgefordert einen Eintrag aus der Telefonbuch-Liste auszuwählen.
3. Wenn Sie eine Schnelltaste benutzen möchten, halten Sie die entsprechende, programmierte Taste im Bereitschaftsmodus gedrückt.

Sprach-Steuerung

Zum Einrichten eines Sprachbefehls für den direkten Zugriff auf eine spezielle Funktion.

Sie können die Sprachsteuerung für die meisten Funktionen verwenden, die von den Schnelltasten unterstützt werden.

1. Wählen Sie *<Neu>*, blättern Sie in der Liste zur Funktion und drücken Sie dann auf OK oder *Wählen*.
2. Sobald *Ja drücken und sprechen* angezeigt wird, den Sprachbefehl aufnehmen. Achten Sie darauf, dass Sie sich an einem ruhigen Ort befinden und ein kurzes, deutlich ausgesprochenes Wort verwenden.
3. Im nächsten Menü haben Sie Zugriff auf die Optionen *Löschen*, *Abspielen*, *Funktion ändern* und *Neu aufnehmen*. Drücken Sie *Zurück*, um einen weiteren Sprachbefehl einzurichten.

Um eine Funktion mit der Sprachsteuerung zu aktivieren, halten Sie im Bereitschaftsmodus die Taste OK gedrückt und sprechen Sie den aufgezeichneten Sprachbefehl.

Um einen Sprachbefehl umzuprogrammieren: Wählen Sie ihn aus, drücken Sie auf OK und wählen Sie Funktion ändern. Es erscheint dann wieder die Liste mit den verfügbaren Funktionen.

Sprachwahl

Zum Einrichten eines Sprachbefehls; beim Aussprechen des programmierten Wortes wird die Standard-Rufnummer des zugeordneten Telefonbucheintrags automatisch gewählt. Um eine Sprachwahl einzurichten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie <Neu>, dann einen Eintrag in der Liste, drücken Sie dann auf OK oder Optionen.

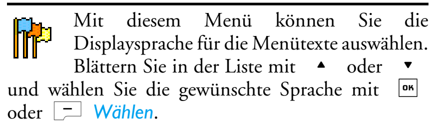
Wenn das Telefon-Telefonbuch eingestellt ist, können Sie die gewünschte Rufnummer in der angezeigten Liste auswählen.

2. Sobald Sprachwahl? erscheint, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display.

Für die Nutzung der Sprachwahl, halten Sie im Bereitschaftsmodus die Taste OK gedrückt und sprechen Sie den entsprechenden, aufgezeichneten Sprachbefehl, um die gewünschte Rufnummer anzurufen.

Sie können insgesamt max. 15 Sprachbefehle einrichten, aufgeteilt in Befehle für die Sprachwahl und Befehle für Funktionsaufrufe mit der Sprachsteuerung. Auf die aufgezeichneten Sprachbefehle kann in den entsprechenden Menüs zugegriffen werden, um sie zu löschen, abzuspielen oder zu ändern.

Sprachen



Mit diesem Menü können Sie die Displaysprache für die Menütexte auswählen. Blättern Sie in der Liste mit ▲ oder ▼ und wählen Sie die gewünschte Sprache mit OK oder Wählen.

10. Kamera

Ihr Mobiltelefon ist mit einer eingebauten, digitalen Kamera ausgestattet. Sie können damit fotografieren, die Bilder in Ihrem Telefon speichern oder per Infrarot an Ihren PC übertragen, als Display-Hintergrund verwenden oder per MMS oder E-Mail an Ihre Freunde senden. In diesem Kapitel ist die Bedienung der Kamera ausführlich beschrieben.

Kamerafunktionen

In diesem Abschnitt sind die am häufigsten verwendeten Kamerafunktionen beschrieben.

Kamera aktivieren

Sie aktivieren den Kamera-Modus indem Sie einfach auf Kamera drücken: Die Kamera-Anwendung wird automatisch gestartet.

Wenn innerhalb einer bestimmten Zeitspanne keinerlei Betätigung erfolgt, schaltet sich die Kamera automatisch wieder aus.

Wenn die Kamera aktiviert ist, erscheint die Voransichtsanzeige. Beachten Sie, das die Kamera auf Fixfokus voreingestellt ist.

In der nachfolgenden Tabelle sind die Funktionen der verschiedenen Tasten im Kamera-Modus aufgeführt.

▲ ▼	Vergrößern / verkleinern.
◄ ►	Belichtungsausgleich erhöhen / vermindern.
OK	Bild aufnehmen / fotografieren.
oder	Den Kamera-Modus verlassen und Rückkehr zum Ausgangs-Display.
0	Den Selbstauslöser aktivieren / deaktivieren.
*	Die Multi-Aufnahme (Bildserie) aktivieren / deaktivieren.
5	Das Kameralicht aktivieren / deaktivieren.
#	Die gewünschte Bildauflösung einstellen.
	Das Menü Optionen aufrufen.
	Rückkehr zur Voransichtsanzeige.

Fotografieren

1. Stellen Sie das Motiv ein und drücken Sie auf OK, um das Bild aufzunehmen.

2. Nach dem Fotografieren erscheint eine Anzeige. Drücken Sie auf , um das Bild zu verwerfen, auf OK zum Speichern oder auf MENU für den Zugriff auf folgende Optionen (für weitere Einzelheiten siehe "Kamera-Menü"):

Speichern	Das Bild mit der Standardnummerierung im Ordner "Meine Fotos" speichern (es kann dann in diesem Ordner umbenannt werden).
Senden per...	Das Bild per MMS, E-Mail oder Infrarot senden.
Bild ändern	Das Bild speichern und ändern (siehe "Bilderalbum" auf Seite 23).
Löschen	Das Bild verwerfen und in den Voransichtsmodus zurückkehren.

Erfolgt vor der automatischen Abschaltung der Ansichtsanzeige keine Aktivität, wird das Bild automatisch gespeichert.

Die Bilder werden automatisch mit dem Datum und der Uhrzeit der Aufnahme benannt, z. B. "0410_154157.jpg" für ein Bild, das am 4. Oktober um 15: 41:57 aufgenommen wurde.

Die Anzahl der Bilder, die Sie speichern können, ist unterschiedlich und hängt von den Einstellungen ab: Je höher die Bildauflösung, umso umfangreicher die Dateigröße. Ein Warnhinweis informiert Sie, wenn die Speicherkapazität nicht mehr ausreicht. Wenn dies eintritt, müssen Daten gelöscht werden, damit ein neues Bild gespeichert werden kann.

Selbstauslöser verwenden

1. Drücken Sie im Kamera-Modus auf 0.
2. Stellen Sie Ihr Motiv ein und drücken Sie auf OK; der Countdown beginnt bei 10 Sekunden (diese Einstellung kann nicht geändert werden).

Drücken Sie auf , um die Timerfunktion zu stoppen und in den Voransichtsmodus zurückzukehren.

3. Drei Sekunden, bevor das Bild aufgenommen wird, hören Sie einen Signalton; ein weiterer Signalton wird nach dem Fotografieren abgegeben.

MMS FotoTalk

Mit dieser Funktion können Sie ein Bild per MMS senden und eine Tonaufzeichnung hinzufügen. Das Bild kann im Bilderalbum ausgewählt werden oder Sie verwenden ein Foto, das Sie gerade mit der Kamera aufgenommen haben.

1. Nehmen Sie ein Bild auf, drücken Sie auf Menü, oder wählen Sie im Bilderalbum ein Bild aus, drücken Sie dann auf OK oder Optionen. Wählen Sie in beiden Fällen Senden per... > MMS.
2. Wenn die Meldung Sound hinzuf.? erscheint, drücken Sie auf Ja, um die Aufnahme zu beginnen. Drücken Sie dann auf Speichern, um die Aufnahme zu beenden und zu speichern oder auf Abbrechen.
3. Wählen Sie in der angezeigten Liste einen Empfänger aus und rufen Sie dann mit Liste schließen das MMS-Gestaltungsfenster auf. Drücken Sie auf Senden, um die Nachricht zu senden; die Nachricht kann vor dem Sender auch geändert werden (für ausführliche Informationen siehe "Neue MMS" auf Seite 45).

Kamera-Menü

In diesem Abschnitt sind die Optionen des Kamera Menüs ausführlich beschrieben.

Meine Fotos

Wenn Sie ein Foto aufnehmen und speichern, wird es im Ordner Meine Fotos gespeichert. Beim Aufrufen des Menüs werden Ihre Fotos als Miniaturen angezeigt. Mit den Navigationstasten nach oben oder unten können Sie in der Liste blättern.

Drücken Sie auf OK, um das Bild in der Vollansicht anzuzeigen. Mit den Navigationstasten nach oben oder unten können Sie in der Bilderliste blättern. Drücken Sie auf Optionen für den Zugriff auf folgende Funktionen:

Anzeigen	Das Bild in der Vollansicht anzeigen.
Senden per...	Verwenden Sie dieses Menü, wenn Sie das Bild an ein anderes Gerät übertragen möchten. Die Optionen sind: MMS, E-mail und Infrarot.
Als Hintergrund	Das ausgewählte Foto als Display-Hintergrundbild einstellen.
Bild ändern	Mit dieser Option können Sie das Bildbearbeitungsprogramm aufrufen. Für weitere Einzelheiten siehe "Bilderalbum" auf Seite 23.
Eigenschaften	Mit dieser Option können Sie die Eigenschaften des ausgewählten Bildes anzeigen: Name, Größe (in Kb), Auflösung und Format.

Drehen	Mit dieser Option können Sie ein Bild drehen. Die Auswahlmöglichkeiten sind: *- 90 Grad*, *+ 90 Grad*, *+ 180 Grad*. Die Änderungen werden sofort ausgeführt.
Umbenennen	Zum Umbenennen einer Bilddatei.
Löschen / Alle löschen	Einzelne oder alle Dateien im Ordner *Meine Fotos* löschen.

Bilderschau

Mit dieser Option können Sie eine Bilderschau mit dem Inhalt des Ordners *Meine Fotos* starten. Während der Bilderschau wird jedes Foto kurz auf dem Display angezeigt. Drücken Sie eine beliebige Taste, um die Bilderschau zu beenden und für die Rückkehr in die Voransichtsanzeige.

Multi Aufnahme

Mit dieser Menüoption können Sie mit einem Tastendruck eine Bildserie von 9 Fotos aufnehmen. Bitte beachten Sie, dass bei Verwendung der Funktion *Multi Aufnahme* die Auflösung auf *Hintergrund* eingestellt sein muss (für weitere Informationen siehe "Auflösung" auf Seite 65).

Sobald die Kamera die Bildaufnahmen beendet hat, werden sie als Miniaturen auf dem Display angezeigt. Sie können dann auf *Optionen* drücken, um nachfolgende Optionen aufzurufen.

Speichern	Das ausgewählte Bild speichern.
Alle speichern	Alle Bilder der Multi-Aufnahme speichern.
Senden per...	Das ausgewählte Bild per MMS, E-Mail oder Infrarot senden.
Löschen	Das ausgewählte Bild löschen.
Alle löschen	Alle Bilder der Multi-Aufnahme löschen.

Wenn Sie ein Bild aus der Bilderserie speichern oder löschen, wird es aus der Miniatur-Ansicht entfernt und im Ordner *Meine Fotos* gespeichert.

Bild ausrichten

Mit dieser Funktion können Sie die Ausrichtung der Bilder auswählen, damit sie in Ihrem Bilderalbum korrekt angezeigt werden. Als Optionen stehen zur Verfügung: *Landscape* und *Portrait*.

Kameralicht

Mit dieser Funktion können Sie das Kameralicht *ein*- oder *aus*schalten. Sie können dafür auch die Taste gedrückt halten.

Rahmen

Mit dieser Funktion können Sie Fotos mit dekorativen Rahmen schmücken. Der Ordner *Standardrahmen* enthält eine Anzahl von Rahmen, die bereits standardmäßig in Ihrem Telefon gespeichert sind.

Farbmodus

Mit der Funktion *Farbmodus* können Sie Ihren Bildern verschiedene optische Effekte zuweisen. Diese Optionen sind: *Keine*, *Relief*, *Schwarz / Weiß*, *Negativ*, *Sepia*, *Digital*, *Umrahmen* und *Umrahmen 2*.

Nachtmodus

Bei schlechten Lichtverhältnissen kann der Nachtmodus eingestellt werden.

Selbstauslöser

Mit dieser Funktion können Sie ein zeitversetztes Bild aufnehmen, Sie haben dadurch die Möglichkeit ebenfalls auf dem Bild zu sein. Wenn Sie den *Selbstauslöser* nutzen möchten, wählen Sie in diesem Menü *Ein*, gehen Sie in den Voransichtsmodus zurück, stellen Sie das Motiv ein und drücken Sie dann auf *OK*.

Beleuchtung

Mit diesem Menü können Sie die Helligkeit des Displays Ihres Mobiltelefons einstellen.

Einstellungen

Auflösung

Auflösung	Mit dieser Menüoption können Sie die Auflösung (Dateigröße) der Fotos einstellen. Die Optionen sind: • *VGA (640 x 480)* • *Mittel (320 x 240)* • *Hintergrund (128 x 160)* Bitte beachten Sie: Je höher die Bildauflösung, umso umfangreicher die Dateigröße.
Bildqualität	Mit diesem Menü können Sie die Bildqualität Ihrer Fotos auswählen: *Niedrig*, *Mittel*, *Hoch*. Je niedriger Sie die Bildqualität einstellen, umso kleiner ist die Dateigröße; Sie können dann mehr Fotos in Ihrem Mobiltelefon speichern.

Ton-Einstellung	Zum Einstellen der *Warn*- und *Auslöser*-Töne. Der Warnton wird vor der Bildaufnahme ausgegeben, der Auslöserton gleich nach dem Foto-grafieren. Wählen Sie *Standard* oder einen der verfügbaren Töne.
Einstellungen zurücksetzen	Alle Kamera-Einstellungen auf die Standardwerte zurücksetzen. Ein Warnhinweis erscheint: *Wollen Sie wirklich alle Parameter zurücksetzen?*. Wählen Sie *Ja* oder *Nein*.

Hilfe

Mit diesem Menü rufen Sie ein Hilfeprogramm für das Fotografieren mit Ihrem Mobiltelefon auf dem Display auf.

11. Telefonbuch



Die Telefonbucheinträge werden in einem der zwei verfügbaren Telefonbücher gespeichert: Auf der SIM-Karte (Anzahl der Einträge hängt von der Kapazität ab) oder im Telefon (max. 999 Namen). Neue Namenseinträge werden nur im aktuell eingestellten Telefonbuch gespeichert.

Einstellungen



Mit diesem Menü können Sie die Einstellungen der Telefonbücher Ihres Mobiltelefons konfigurieren.

Alles löschen

Löscht den Inhalt des gesamten Telefonbuchs. Diese Funktion ist nur für das in Ihrem Telefon integrierte Telefonbuch anzuwenden und nicht für das SIM-Telefonbuch.

Wahl Telefonbuch

Mit diesem Menü können Sie das gewünschte Telefonbuch einstellen, entweder *In SIM-Karte* oder *Im Telefon*. Mit ▲ oder ▼ wählen Sie das gewünschte Telefonbuch aus. Einträge, die im eingestellten Telefonbuch hinzugefügt werden, können dann mit den Optionen *Auf SIM kopieren* oder *Ins Telefon kopieren* in das andere Telefonbuch kopiert werden.

Ihr Mobiltelefon kann nur jeweils ein Telefonbuch verwalten und ignoriert die Informationen, die das andere Telefonbuch betreffen: Z. B. wenn der Name "Müller" in beiden Telefonbüchern vorhanden ist und Sie ihn im Telefon löschen, bleibt er auf der SIM-Karte unverändert erhalten.

Status

Mit diesem Menü können Sie die Gesamtanzahl der in den einzelnen Telefonbüchern gespeicherten Einträge anzeigen.

Ins Telefon kopieren

Diese Option kopiert den Inhalt der SIM-Karte in den Telefonspeicher. Wenn Sie bei der Erstinbetriebnahme Ihres Telefons das automatische Kopieren Ihres SIM-Telefonbuchs abgebrochen oder nicht zugelassen haben, können Sie dies mit dieser Option manuell ausführen.

Wenn Sie diese Funktion zwei Mal ausführen, werden alle Namen dupliziert.

Namensliste



Mit diesem Menü können Sie die Namen, Telefonnummern und E-Mail-Adressen Ihrer Ansprechpartner verwalten. Die Namensliste kann im Bereitschaftsmodus auch direkt über Tastendruck aufgerufen werden, drücken Sie dafür auf ▾ .

Einträge im SIM-Telefonbuch hinzufügen

1. Wählen Sie in der Liste *<Neu>* .
2. Geben Sie den gewünschten Namen und die Rufnummer ein, dann die Art der Rufnummer (*Telefon*, *Fax* oder *Daten*) und drücken Sie auf *OK*, um den Eintrag in Ihrem Telefonbuch zu speichern.

Einträge im Telefon-Telefonbuch hinzufügen

1. Wählen Sie in der Liste *<Neu>*.
2. Geben Sie den Vor-, dann den Nachnamen ein (maximal 20 lateinische Zeichen); eines der beiden Namensfelder kann ohne Eintrag sein, beide dürfen jedoch nicht leer sein.
3. Wählen Sie dann den *Anruftyp*. In den numerischen Feldern können max. 40 Ziffern und ein "+" Zeichen und in den alphanumerischen Feldern (E-Mail und Notiz) max. 50 lateinische Zeichen gespeichert werden. Für jeden Eintrag stehen max. 5 Felder (z. B. für 2 Mobilrufnummern, 3 Geschäftsrufnummern, eine E-Mail-Adresse und eine Textnotiz) zur Verfügung.

Siehe nachfolgend, wenn Sie diesen Eintrag mit einem Bild und / oder Ton personalisieren möchten.

Eigene Nummern

Das Feld *Eigene Nummern*, das in jedem Telefonbuch erscheint, sollte Ihre eigene Telefonnummer enthalten. Wir empfehlen Ihnen, Ihre Mobilrufnummer sowie andere wichtige Informationen dort einzutragen.

Auch wenn alle Felder leer sind, kann die Option Eigene Nummern nicht gelöscht werden.

Notruf

Mit dem Notruf können Sie die Notrufnummer in Ihrem Heimatland anrufen. Diese Notrufnummer kann meistens auch gewählt werden, wenn die SIM-Karte noch nicht im Telefon eingesetzt ist und ohne Eingabe des PIN-Codes.

112 ist die Standard-Notrufnummer in Europa, in Großbritannien ist es 999.

Telefonbucheinträge ändern / verwalten

Drücken Sie im Bereitschaftsmodus auf ▾ , um das Telefonbuch aufzurufen. Die Nummer des ausgewählten Eintrages erscheint in einer hervorgehobenen Zeile im unteren Bereich des Displays. Einen speziellen Namen suchen:

1 bis 9 und #	Drücken Sie die entsprechende Buchstabentaste für die Suche in der Liste (z. B. zwei Mal 8, wenn Sie nach dem Buchstaben "U" suchen). Der erste Eintrag, der mit diesem Anfangsbuchstaben beginnt, wird in der Liste angesteuert.
#	Drücken Sie diese Taste, geben Sie dann die Anfangsbuchstaben des gesuchten Namens ein und drücken Sie auf *OK*, um den Namen direkt anzusteuern.

Sie können auch die Funktion <Suche> verwenden, die im Telefonbuch erscheint.

Im SIM-Telefonbuch

Wählen Sie einen Eintrag in Ihrem SIM-Telefonbuch aus und drücken Sie auf *OK* oder *Optionen* für den Zugriff auf folgende Optionen:

Anruf
Anrufen über Freisprechen
SMS senden
MMS senden
Sprachwahl
Schnellwahl
Ins Telefon kopieren
Löschen
Ändern
Details

Im Telefon-Telefonbuch

Wählen Sie einen Eintrag im Telefon-Telefonbuch aus. Wenn der ausgewählte Eintrag mehrere Nummern oder Felder enthält (siehe nachfolgend), können Sie mit ◂ oder ▸ von einem Feld zum nächsten blättern (die Informationen des ausgewählten Feldes werden im unteren Displaybereich markiert angezeigt).
Drücken Sie auf *OK* oder *Optionen* für den Zugriff auf folgende Optionen:

Anruf
Anrufen über Freisprechen
SMS senden
MMS senden
Per Infrarot senden
Details
Löschen
Namen ändern
Bild wählen
Sound wählen

Wählen Sie *Details*, um die Liste der gespeicherten Rufnummern oder alle Felder dieses Eintrages aufzurufen. Wählen Sie *<Neu>*, um ein neues Feld für diesen Eintrag anzulegen oder wählen Sie eine der Nummern und drücken Sie auf OK für den Zugriff auf die zusätzlichen Optionen; diese sind:

Als Standard	Die erste eingegebene Nummer gilt als Standardnummer: Diese Nummer erscheint an erster Stelle in der Liste und wird automatisch gewählt, sobald Sie auf ⌣ drücken. Mit dieser Option können Sie eine andere Nummer als Standard-Rufnummer definieren.
Auf SIM kopieren	Um einen Eintrag vom Telefon-Telefonbuch auf das SIM-Telefonbuch zu kopieren (das Telefonbuch ist dann immer aktualisiert, wenn Sie zwischen den Telefonbüchern hin- und herschalten oder ein anderes Telefon verwenden).
Details	Zur Anzeige der Details des ausgewählten Feldes.
Typ ändern	Die Feldart der ausgewählten Nummer ändern oder festlegen.
Ändern	Die Nummer des ausgewählten Feldes ändern.
Sprachwahl	Zum Einrichten eines Sprachbefehls; die Rufnummer wird automatisch gewählt sobald der Sprachbefehl ausgesprochen wird (siehe Seite 60).
Schnellwahl	Einen Eintrag für den direkten Zugriff mit einer Taste verknüpfen (siehe Seite 59).

Die alphanumerischen Felder (Notiz und E-Mail) können nur geändert oder gelöscht werden.

Telefonbucheinträge personalisieren

Im Telefon-Telefonbuch gespeicherte Einträge können mit einem Bild und / oder Ton versehen werden; wenn der entsprechende Ansprechpartner Sie anruft, erscheint das zugewiesene Bild sowie sein Name auf dem Display und/oder der zugewiesene Rufton wird abgespielt.

Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn das Telefon-Telefonbuch aktiviert ist.

1. Wählen Sie einen Eintrag aus und drücken Sie auf *OK* oder *Optionen*.
2. Wählen Sie in der Liste *Bild wählen*, um ein Bild aus dem Bilderalbum einzufügen und *Sound wählen*, um die Ruftonliste zu öffnen und eine Melodie einzufügen.

Das einem Telefonbucheintrag zugewiesene Bild gilt auch für die Direktruf-Funktion. Wenn Sie das Bild ändern, wird es automatisch auch in die Direktruf-Einstellungen übernommen.

12. Anrufinfo



Mit den in diesem Kapitel beschriebenen Menüs, können Sie die gewünschten Anrufoptionen für die Verwaltung und Kostenüberwachung Ihrer Gespräche einstellen.

Anrufzähler



Mit diesem Menü können Sie die Kosten und Dauer Ihrer Gespräche überwachen. Die meisten nachfolgenden Leistungsmerkmale sind vertragsabhängig.

GPRS-Zähler

Mit dem GPRS-Zähler können Sie den Umfang der per GPRS-Session empfangenen Daten anzeigen. Dieses Leistungsmerkmal ist vertrags- und netzabhängig. Sie haben Zugriff auf folgende Optionen:

Telefon-Session	Zum Anzeigen der letzten Telefon-Session oder des Datenumfangs der Übertragung (z. B. nach einer WAP-Verbindung über GPRS).
PC-Session	Zum Anzeigen der letzten Session (Verbindung) oder des Datenumfangs Ihrer PC-Übertragung.

Aus technischen Gründen können die Verbindungsangaben auf der Rechnung Ihres Netzanbieters von den Werten Ihrer Gesprächskostenanzeige abweichen. Die auf dem Display angezeigten Anrufzählerangaben dienen der unverbindlichen Information und sind NICHT als Berechnungsgrundlage für Ihre Gebühren zu verwenden.

GSM-Zähler

Mit dieser Funktion können Sie Ihre ankommenden und abgehenden GSM-Gespräche überwachen.

Info letzter Anruf	Die Dauer und / oder Kosten des zuletzt geführten Gespräches anzeigen.
Gesamtzeit	Zum *Anzeigen* oder zum *Löschen* der Gesamtdauer der *Abgehenden* und *Ankommenden* Gespräche.
Gesamt-kosten	Zur Anzeige der Gesamtkosten und für eine Nullrückstellung des Zählers (kann durch den PIN- oder PIN 2-Code geschützt sein).

- *Anzeigen* der angefallenen Kosten nach Vorgabe des *Gebühren*satzes
- *Zurückstellen* der aktuellen Gesamtkosten
- *Restguthaben*: Zur Prüfung des Restguthabens (basiert auf dem eingestellten *Kostenlimits*)
- *Limit aufheben*
- *Kostenlimit*: Zur Eingabe des Kostenlimits, das im Menü Restguthaben verwendet wird.
- *Gebühren*: Zum Einstellen der Gebühren pro Einheit. Zuerst die Währung eingeben (max. 3 Zeichen), dann die Gebühren pro Einheit.

Einstellungen

Mit diesem Menü können Sie alle Anrufoptionen einstellen: Rufumleitung, Anklopfen, usw.

Info nach Anruf

Zum *Ein*- oder *Aus*schalten der systematischen Anzeige der Dauer und / oder Kosten der einzelnen Gespräche, nachdem Sie aufgelegt haben.

Jede Taste

In der Einstellung *An* können Sie Gespräche mit jeder beliebigen Taste, außer (Gespräch abweisen), annehmen.

Anklopfen (vertragsabhängig)*

Mit GSM	Kann für *Alle Anrufe*, *Sprachanrufe*, *Faxanrufe* und *Datenanrufe* zugewiesen werden. Bei aktivierter Funktion hören Sie ein Beepzeichen, falls jemand während eines Gespräches Sie zu erreichen versucht. Mit der Funktion *Status* können Sie prüfen, ob das Leistungsmerkmal Anklopfen für GSM-Verbindungen aktiviert oder deaktiviert ist.
Mit GPRS	Die Anklopffunktion für ankommende Telefongespräche während einer GPRS-Verbindung auf *Ein* oder *Aus* stellen.

*Diese Leistung ist im Tchibo mobil-Vertragstarif der O_2 (Germany) Service GmbH unterstützt.

Identifizierung

Sie können ID *anzeigen* oder ID *verbergen* einstellen. Die *Status*-Funktion informiert Sie, welche Einstellung aktiv ist.

Rufumleitung

Ankommende Rufe entweder zu Ihrer Mailbox oder zu einer Rufnummer (ob in Ihrem Telefonbuch gespeichert oder nicht) umleiten; gilt für: *Datenanrufe*, *Sprachanrufe* und *Faxanrufe*.

Alle umleiten	Alle ankommenden Rufe werden umgeleitet. Wenn Sie diese Funktion aktiviert haben, erhalten Sie keinerlei Anrufe mehr, bis Sie die Funktion wieder deaktivieren.
Bedingt	Zur Auswahl der Bedingung(en) für die Rufumleitung für ankommende Gespräche: Bei *Keine Antwort*, *Unerreichbar* oder *Besetzt*. Jede Option kann separat eingestellt werden.
Status	Den Status der Rufumleitung anzeigen.

Bevor Sie diese Funktion aktivieren, müssen Sie die Rufnummern Ihrer Mailboxen eingeben (siehe nächster Abschnitt). Dieses Leistungsmerkmal ist vertragsabhängig und unterschiedlich zur Funktion Weitervermitteln, die während einer / mehrerer aktiver Verbindung(en) anzuwenden ist.

Mailboxen

Zur Eingabe Ihrer Mailboxnummern (wenn diese nicht auf Ihrer SIM-Karte gespeichert sind).

Im Tchibo mobil-Vertragstarif der O_2 (Germany) Service GmbH ist ihre mailbox bereits voreingestellt.

Automatische Wahlwiederholung

In der Einstellung *An* und wenn die Leitung belegt ist, wählt Ihr Telefon die entsprechende Rufnummer erneut an, bis eine Verbindung hergestellt oder die maximale Anzahl der Wahlwiederholungen erreicht ist (max. 10). Bei jedem Wahlwiederholungsversuch hören Sie einen Signalton und einen speziellen Signalton bei erfolgreichem Verbindungsaufbau. Das Zeitintervall zwischen den einzelnen Wahlwiederholungen wird nach jedem Wahlversuch automatisch verlängert.

Anrufliste

Mit diesem Menü erhalten Sie eine Liste aller Gespräche (ankommend und abgehend) einschließlich der Wahlwiederholungsversuche sowie Zusatzinformationen über die einzelnen Gespräche. Die verschiedenen Anrufarten - abgehende Rufe, verpasste Anrufe und ankommende Rufe - sind mit unterschiedlichen Symbolen gekennzeichnet. Sie werden in chronologischer Reihenfolge angezeigt, der zuletzt erfolgte Ruf erscheint am Beginn der Liste. Wenn eine der aufgelisteten Nummern bereits in Ihrem Telefonbuch eingetragen ist, erscheint der entsprechende Name.

Löschen

Die gesamte Anrufliste und alle aufgelisteten Gespräche auf einmal löschen.

Anrufliste

Wählen Sie einen Eintrag in der Liste aus, drücken Sie zur Wahlwiederholung auf oder drücken Sie auf *OK* oder *Optionen*, um die Optionen aufzurufen: *Details*, *Anrufen* oder diesen Ansprechpartner über *Freisprechen anruf*en, *SMS senden*, *MMS senden*, den ausgewählten Eintrag *Löschen* oder die zugeordnete Nummer *Speichern* (falls noch nicht im Telefonbuch vorhanden).

Icons und Symbole

Im Bereitschaftsmodus können auf dem Display mehrere Symbole gleichzeitig angezeigt werden.

Wenn das Netzsymbol nicht angezeigt wird, ist kein Netz verfügbar. Sie befinden sich vielleicht in einem Funkloch, wechseln Sie den Standort.

 Rufton Aus/Ruhe - Bei einem Anruf klingelt Ihr Telefon nicht.

 Vibration - Anrufe werden durch die Vibrationsfunktion angekündigt.

 GPRS-Verbindung - Es besteht eine Verbindung zum GPRS-Netz.

 SMS-Mitteilung - Sie haben eine neue SMS-Nachricht erhalten.

 Gesprochene Nachricht - Sie haben eine neue gesprochene Nachricht erhalten.

 Akku - Die Balken zeigen den Ladezustand an (4 Balken = voll, 1 Balken = schwach).

 Der Wecker ist aktiviert.

 Roaming - Erscheint, wenn Sie nicht über Ihr Heimatnetz, sondern über ein anderes Netz telefonieren (z. B. im Ausland).

 SMS voll - Der Nachrichtenspeicher ist voll. Löschen Sie alte Nachrichten, um neue empfangen zu können.

 Uneingeschränkte Rufumleitung zu einer Rufnummer - Alle ankommenden Gespräche an eine Rufnummer weiterleiten, nicht zur Sprachbox.

 Rufumleitung zur Sprachbox - Alle ankommenden Gespräche an die Sprachbox weiterleiten.

 Heimatbereich - Spezieller Bereich innerhalb Ihres Heimatnetzes. Vertragsabhängig, erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzanbieter.

 GSM-Netz: Es besteht eine Verbindung zum GSM-Netz.
Feldstärke: Je mehr Balken angezeigt werden, umso besser ist die Empfangsqualität.

 SMS Chat-Option ist An.

Speicher voll - Der Telefonspeicher ist voll. Löschen Sie alte Daten, um Speicher freizugeben.

MMS - Sie haben eine neue Multimedia-Nachricht erhalten.

WAP-Nachricht - Sie haben eine Nachricht im WAP-Eingang erhalten.

Option Automatisch ein/aus ist An.

Sicherheitshinweise

Funkwellen



Ihr Mobiltelefon ist ein **Funkgerät mit niedriger Sende- und Empfangsleistung**. Bei Benutzung sendet und empfängt es Funkwellen. Die Funkwellen transportieren Ihre Sprach- oder Datensignale zu einer mit dem Telefonnetz verbundenen Basisstation. Die Übertragungsleistung des Telefons wird vom Netz gesteuert.

- Ihr Telefon überträgt / empfängt Funkwellen im GSM-Frequenzbereich (900 / 1800 MHz).
- Das GSM-Netz steuert die Übertragungsleistung (0,01 bis 2 Watt).
- Ihr Telefon erfüllt alle relevanten Sicherheitsstandards.
- Das CE-Zeichen auf Ihrem Telefon bescheinigt die Einhaltung der Europäischen Richtlinien für elektromagnetische Verträglichkeit (Richtlinie 89/336/EWG) und für Niederspannung (Richtlinie 73/23/EWG).

Sie sind für Ihr mobiles GSM-Telefon selbst **verantwortlich**. Damit weder Sie noch andere oder Ihr Telefon Schaden erleiden, lesen und befolgen Sie die nachfolgenden Sicherheitshinweise sorgfältig und informieren Sie auch alle Telefon-Mitbenutzer. Um Ihr Telefon vor unberechtigtem Zugriff zu schützen, beachten Sie bitte folgendes:



Bewahren Sie Ihr Telefon, Ihre SIM-Karte und das Zubehör an einem sicheren Ort auf und halten Sie es von Kleinkindern fern.
Schreiben Sie Ihren PIN-Code nicht auf, sondern merken Sie sich diesen Code.
Schalten Sie das Telefon bei längerem Nichtgebrauch aus und nehmen Sie den Akku heraus.
Nach dem Erwerb des Telefons sollten Sie den PIN-Code ändern und die Schutzfunktionen aktivieren.

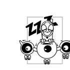


Ihr Mobiltelefon erfüllt alle gesetzlichen Vorschriften und Sicherheitsstandards. Dennoch lassen sich Wechselwirkungen mit anderen elektronischen Geräten nicht ausschließen. Sie müssen daher bei der Nutzung Ihres Mobiltelefons, sowohl im häuslichen Bereich als auch unterwegs, stets die **örtlichen Vorschriften und Regelungen** beachten. **Besonders in Fahrzeugen und Flugzeugen gelten für die Nutzung von Mobiltelefonen strenge Vorschriften.**
Die Besorgnis der Öffentlichkeit richtete sich neuerdings auf die möglichen Gesundheitsrisiken für Benutzer von Mobiltelefonen. Der derzeitige Stand der Forschung auf dem Gebiet der Funkwellen-

technologie einschließlich der GSM-Technologie, wurde daraufhin nochmals überprüft und es wurden weitere Sicherheitsstandards aufgestellt, um den Schutz vor funkelektrischen Emissionen zu garantieren. Ihr Mobiltelefon erfüllt **alle aufgestellten Sicherheitsstandards** sowie die Richtlinie für funktechnische Ausstattungen und Telekommunikationsendgeräte 1999/5/EG.

Schalten Sie Ihr Telefon immer aus

Nicht ausreichend geschützte oder **empfindliche elektronische Geräte** können durch Funkwellen beeinträchtigt werden. Diese Störungen können Unfälle verursachen.



Bevor Sie in ein **Flugzeug** einsteigen und / oder bevor Sie es in Ihr Gepäck legen: Die Benutzung von Mobiltelefonen in Flugzeugen kann gefährliche Auswirkungen auf die Flugsteuerung haben, die Funkverbindung unterbrechen und ist grundsätzlich verboten.



In **Krankenhäusern**, Kliniken oder anderen Gesundheitszentren und an allen Orten in unmittelbarer Nähe **medizinischer Geräte**.



An allen Orten, an denen **Explosionsgefahr** besteht (z. B. Tankstellen oder an Plätzen mit Metallstaub und anderen Staubpartikeln).
In einem Fahrzeug, mit dem entzündbare Produkte transportiert werden (selbst, wenn das Fahrzeug geparkt ist) oder in einem gasbetriebenem Fahrzeug. Prüfen Sie erst, ob das Fahrzeug die Sicherheitsvorschriften erfüllt.
An Orten, an denen es vorgeschrieben ist, funktechnische Geräte abzuschalten, z. B. auf Großbaustellen oder an anderen Orten mit Sprengungsarbeiten.



Erkundigen Sie sich bei Ihrem Fahrzeughersteller, ob die **Bordelektronik** Ihres Fahrzeugs durch funkelektrische Energie beeinträchtigt werden kann. Legen Sie das eingeschaltete Telefon niemals auf der Instrumententafel des Fahrzeugs ab.

Herzschrittmacher

Wenn Sie einen **Herzschrittmacher** tragen:

- Halten Sie bei der Benutzung Ihres Mobiltelefons einen Sicherheitsabstand von mindestens 15 cm zum implantierten Herzschrittmacher ein, um eventuelle Störungen zu vermeiden.

- Tragen Sie das Telefon nicht in Ihrer Brusttasche.
- Halten Sie das Telefon am vom Herzschrittmacher entgegengesetztem Ohr, um eventuelle Beeinträchtigungen zu vermeiden.
- Schalten Sie das Telefon sofort aus, wenn Sie irgendwelche Beeinträchtigungen vermuten.

Hörgeräte

Wenn Sie ein **Hörgerät** tragen, erkundigen Sie sich bei Ihrem Arzt oder dem Hersteller des Hörgerätes über eventuelle Beeinträchtigungen durch Funkwellen.

Optimierte Leistungsfähigkeit

Um die **Leistungsfähigkeit Ihres Telefons zu verbessern**, die Emission funkelektrischer Energie zu vermindern, **den Akku zu schonen und für den sicheren Gebrauch müssen Sie nachstehende Hinweise beachten:**



Zu Ihrer eigenen Sicherheit und für die optimale Funktionsfähigkeit Ihres Telefons empfehlen wir Ihnen, das Telefon in normaler Betriebsposition zu halten (außer im Freisprechmodus oder bei Einsatz einer Freisprechanlage).

- Setzen Sie Ihr Telefon nicht extremen Temperaturen aus.
- Handhaben Sie Ihr Telefon mit Vorsicht. Aus Unachtsamkeit verursachte Beschädigungen sind von der internationalen Garantie ausgeschlossen.
- Halten Sie Ihr Telefon von Flüssigkeiten fern; sollte Ihr Telefon nass geworden sein, schalten Sie es aus, nehmen Sie den Akku heraus. Lassen Sie sowohl das Telefon als auch den Akku für die Dauer von 24 Stunden trocknen, bevor Sie das Gerät wieder benutzen.
- Verwenden Sie für die Reinigung Ihres Telefons ein weiches Tuch.
- Der Energieverbrauch ist für ankommende und abgehende Gespräche identisch. Sie können den Energieverbrauch vermindern, wenn Sie das Telefon im Bereitschaftsmodus am gleichen Platz lassen. Wenn Sie Ihr Telefon im Bereitschaftsmodus bewegen, verbraucht es Energie, um dem Netz seine aktuelle Standortposition zu übermitteln. Ferner können Sie Energie sparen, indem Sie eine kurze Hintergrundbeleuchtungsdauer einstellen und das unnötige Blättern in den Menüs vermeiden; dadurch kann die Gesprächs- und Betriebsdauer verlängert werden

Umgang mit dem Akku

- Ihr Telefon wird durch einen wiederaufladbaren Akku mit Strom versorgt.
- Verwenden Sie ausschließlich das vorgeschriebene Netzteil.
- Akkus / Batterien niemals ins Feuer werfen.
- Den Akku nicht quetschen und niemals öffnen.
- Achten Sie darauf, dass keine Metallgegenstände (z. B. Schlüssel in Ihren Taschen) mit den Kontakten des Akkus in Berührung kommen.
- Nicht extremer Hitze aussetzen (>60°C oder 140°F), nicht in feuchter oder ätzender Umgebung aufbewahren.



Verwenden Sie ausschließlich Original-Zubehör, der Einsatz anderer Zubehörteile kann Ihr Telefon beschädigen. Außerdem erlöschen bei Verwendung fremder Zubehörteile Ihre Garantieansprüche für Ihr Telefon. Lassen Sie beschädigte Teile umgehend von einem Fachbetrieb ersetzen. Stellen Sie sicher, dass Original-Ersatzteile für den Austausch verwendet werden.

SIM-Karte

Halten Sie die SIM-Karte von Kleinkindern fern (verschluckbares Kleinteil).

Mobiltelefon im Auto benutzen



Studien haben aufgezeigt, dass das Telefonieren während des Autofahrens die Konzentration erheblich vermindert, was sehr gefährlich sein kann. Die nachfolgenden Anweisungen müssen daher strikt befolgt werden:

- Konzentrieren Sie sich auf das Autofahren. Suchen Sie einen Parkplatz auf, bevor Sie Ihr Telefon benutzen.
- Beachten Sie die örtlichen Vorschriften, wenn Sie im Ausland beim Autofahren Ihr GSM-Telefon benutzen.
- Wenn Sie während des Autofahrens häufig telefonieren müssen, lassen Sie eine eigens dafür entwickelte Kfz-Freisprecheinrichtung in Ihr Fahrzeug einbauen.
- Vergewissern Sie sich, dass weder Ihr Telefon noch die Kfz-Freisprechanlage die Funktionalität der Airbags oder anderer in Ihrem Fahrzeug befindlicher Sicherheitsaggregate beeinträchtigen.

In manchen Ländern ist der Einsatz eines Alarmsystems, das die Scheinwerfer oder die Hupe aktiviert, um ankommende Gespräche anzukündigen, auf öffentlichen Straßen verboten. Informieren Sie sich über die örtlichen Vorschriften.

Norm EN 60950

Bei heißem Wetter oder nach einer längeren Aufbewahrung in der Sonne (z. B. auf einem Fensterbrett oder hinter der Windschutzscheibe), kann sich das Gehäuse Ihres Telefons stark aufheizen, besonders Metallgehäuse. Fassen Sie in solchen Fällen Ihr Telefon vorsichtig an und benutzen Sie es nicht bei einer Umgebungstemperatur von mehr als 40°C.

Umweltschutz



Beachten Sie unbedingt die örtlichen Vorschriften für die Entsorgung von Verpackungsmaterialien, verbrauchten Akkus / Batterien und ausgedienten Telefonen.

Die Batterien / Akkumulatoren und die Geräteverpackungen sind mit Standardsymbolen gekennzeichnet, um die ordnungsgemäße Entsorgung zu fördern.

	Batterien / Akkumulatoren dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden.
	Das gekennzeichnete Verpackungsmaterial kann dem Recycling zugeführt werden.
	Ein finanzieller Beitrag wurde an die nationalen Institutionen für Wiederaufbereitung und Recycling von Verpackungsmaterialien geleistet.
	Das Plastikmaterial ist wiederverwertbar (Kennzeichnung der verwendeten Plastikmaterialien).

Garantie

Wir übernehmen 2 Jahre Garantie ab Kaufdatum.
Dieses Produkt wurde nach den neuesten Fabrikationsmethoden hergestellt und einer genauen Qualitätskontrolle unterzogen.Wir garantieren für die einwandfreie Beschaffenheit dieses Artikels.
Innerhalb der Garantiezeit beheben wir kostenlos alle Material- oder Herstellfehler.
Sollten sich wider Erwarten Mängel herausstellen, **rufen Sie bitte zunächst im TCM Handy Service-Center an**. Unsere Kundenberater helfen Ihnen gerne und vereinbaren mit Ihnen die weitere Vorgehensweise.
Von der Garantie ausgenommen sind Schäden die auf äußere Einflüsse sowie auf direkten Kontakt bzw. Einwirkung von Flüssigkeiten oder unsachgemäßer Behandlung beruhen sowie Verschleißteile und Verbrauchsmaterial. Wir übernehmen keine Haftung für eventuelle Schäden oder Verluste, die durch den Gebrauch dieses Artikels und dessen Gebrauchsanleitung entstehen.
Wir weisen Sie darauf hin, dass Sie wichtige Informationen nicht ausschließlich im Gerät speichern sollten. Unter bestimmten Umständen, z.B. durch elektrostatische Entladungen, können im Gerät gespeicherte Daten verloren gehen oder geändert werden. Das Gerät kann möglicherweise nur nach einer vollständigen Rücksetzung wieder in Betrieb genommen werden.
Wir übernehmen keinerlei Verantwortung, sei es direkt oder indirekt, für finanzielle Verluste oder Forderungen dritter Parteien, die durch den Einsatz dieses Artikels und aller seiner Funktionen entstehen; z. B.: Diebstahl, Verlust oder Modifizierung gespeicherter Daten, usw.
Verfahren Sie mit diesem Artikel wie mit anderen Dokumenten, die persönliche Informationen enthalten. Je nach Defekt des Gerätes können wir nicht sicherstellen, dass die gespeicherten Daten bei einer Reparatur oder Geräteaustausch erhalten bleiben.



Wünschen Sie weitere Produktinformationen oder haben Sie Fragen zur Service-Abwicklung, rufen Sie bitte unser TCM Handy Service-Center an: Bei Rückfragen geben Sie bitte die Artikelnummer an: **90 685.**

Deutschland:
(0049) - (0)1805 - 80 90
(0,12 €/Min. aus dem deutschen Festnetz)

Montag - Sonntag von 8.00 bis 22.00 Uhr

SERVICE SCHECK

Bitte beide Seiten dieses Schecks in Blockschrift ausfüllen und mit dem Artikel einsenden.

Name ______________________

Straße, Nr. ______________________

PLZ, Ort ______________________

Telefon (tagsüber) ______________________

Datum, Unterschrift ______________________

Hinweis: Sollte kein Garantiefall vorliegen, werden wir Sie vor der Reparatur mit einem Kostenvoranschlag über die entstehenden Kosten informieren.

SERVICE SCHECK

Bitte beide Seiten dieses Schecks in Blockschrift ausfüllen und zusammen mit dem Artikel und dem Kassenbon einsenden.

Artikel-Nummer 90 685

Ihre Mobilfunk-Rufnummer lautet: ______________________

Fehlerangabe ______________________

Kaufdatum



Fehlerbehebung

Das Telefon lässt sich nicht einschalten

Entfernen Sie den Akku und setzen Sie ihn wieder ein. Laden Sie dann den Akku, bis das Akkusymbol nicht mehr blinkt. Ziehen Sie das Netzteil ab und schalten Sie das Telefon ein.

Beim Einschalten zeigt das Display GESPERRT an

Jemand hat versucht, Ihr Telefon zu benutzen, kannte aber weder den PIN-Code noch den Code zum Entsperren (PUK). Wenden Sie sich an Ihren Netzanbieter.

Das Display zeigt einen IMSI Fehler an

Dieses Problem ist vertragsbedingt. Wenden Sie sich an Ihren Netzanbieter.

Das Telefon schaltet nicht in den Bereitschaftsmodus

Halten Sie die Auflegen-Taste gedrückt oder schalten Sie das Telefon aus. Prüfen Sie, ob die SIM-Karte und der Akku korrekt eingesetzt sind und schalten Sie das Telefon wieder ein.

Das Netzsymbol wird nicht angezeigt

Es besteht keine Verbindung zum Netz. Sie befinden sich entweder in einem Funkloch (in einem Tunnel oder inmitten hoher Gebäude) oder außerhalb der Reichweite des Funkbereichs. Wechseln Sie den Standort, versuchen Sie einen erneuten Verbindungsaufbau (im Besonderen bei einem Auslandsaufenthalt), wenn Ihr Telefon mit einer externen Antenne ausgestattet ist, prüfen Sie, ob die Antenne korrekt ausgerichtet ist, oder holen Sie Untertützung / Informationen bei Ihrem Netzanbieter ein.

Das Display reagiert nicht (oder nur verzögert) auf Tasteneingaben

Bei sehr niedrigen Temperaturen arbeitet das Display langsamer. Dies ist normal und hat keinen Einfluss auf die Funktionalität Ihres Telefons. Suchen Sie einen wärmeren Standort auf und versuchen Sie es nochmals. Falls das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an Ihre Telefon-Verkaufsstelle.

Der Akku scheint sich aufzuheitzen

Sie benutzen möglicherweise ein Netzteil, das nicht für Ihr Telefon bestimmt ist. Verwenden Sie immer das mitgelieferte Philips Original-Zubehör.

Ihr Telefon zeigt die Rufnummern der Anrufer nicht an

Dieses Leistungsmerkmal ist netz- und vertragsabhängig. Wenn die Rufnummer des Anrufers vom Netz nicht übermittelt wird, zeigt das Display stattdessen *Anruf 1* oder *Unterdrückt*. Erkundigen Sie sich diesbezüglich bei Ihrem Netzanbieter.

Sie können keine Textnachrichten senden

In einigen Netzen ist der netzübergreifende Nachrichtenaustausch nicht möglich. Prüfen Sie zunächst, ob Sie die Nummer(n) Ihres SMS-Zentrums (SMSC) eingegeben haben oder erkundigen Sie sich diesbezüglich bei Ihrem Netzanbieter.

Sie können keine Bilder empfangen/ speichern

Zu große Bilddateien oder Dateien im falschen Dateiformat und mit zu langen Dateinamen kann Ihr Mobiltelefon nicht empfangen.

Sie sind unsicher, ob alle Anrufe auf Ihrem Mobiltelefon ankommen

Prüfen Sie die Einstellungen der Rufumleitung.

Währen des Akku-Ladens erscheinen keine Balken im Akkusymbol und das Netzsymbol blinkt

Der Akku darf nur bei Umgebungstemperaturen geladen werden, die nicht unter 0°C (32°F) oder über 50°C (113°F) liegen. Sollte dies nicht die Fehlerursache sein, wenden Sie sich an Ihre Telefon-Verkaufsstelle.

Das Display zeigt "SIM-Fehler"

Prüfen Sie, ob die SIM-Karte korrekt positioniert und eingesetzt ist. Falls das Problem weiterhin besteht, kann Ihre SIM-Karte beschädigt sein. Wenden Sie sich an Ihren Netzanbieter.

Beim Versuch, eine Menüfunktion aufzurufen, wird NICHT ERLAUBT angezeigt

Einige Funktionen sind abhängig vom Netz. Sie sind daher nur verfügbar, wenn sie vom Netz unterstützt werden und auch Bestandteil Ihres Vertrages sind. Erkundigen Sie sich diesbezüglich bei Ihrem Netzanbieter.

Das Display zeigt SIM-KARTE EINSETZEN

Prüfen Sie, ob die SIM-Karte korrekt positioniert und eingesetzt ist. Falls das Problem weiterhin besteht, kann Ihre SIM-Karte beschädigt sein. Wenden Sie sich an Ihren Netzanbieter.

Die Betriebsdauer Ihres Telefons scheint geringer zu sein, als in der Anleitung angegeben

Die Betriebsdauer ist abhängig von den vorgenommenen Einstellungen (z. B. Ruftonlautstärke, Beleuchtungsdauer) und den genutzten Funktionen. Sie sollten daher nicht benutzte Funktionen nach Möglichkeit deaktivieren, um die Betriebsdauer zu erhöhen.

Ihr Telefon funktioniert in Ihrem Fahrzeug nicht zufriedenstellend

In einem Fahrzeug sind viele Metallteile, die die elektromagnetischen Funkwellen abfangen. Dadurch kann die Leistungsfähigkeit Ihres Telefons beeinträchtigt werden. Die optional erhältliche Kfz-Freisprecheinrichtung ist mit einer Außenantenne ausgestattet und ermöglicht das Freisprechen, Sie können daher beim Telefonieren Ihre Hände am Lenkrad lassen.

Beachten Sie die regionalen Vorschriften und erkundigen Sie sich, ob Autofahrer ein Mobiltelefon benutzen dürfen.

Der Akku des Telefons wird nicht geladen

Wenn der Akku vollständig entladen war, kann es einige Minuten dauern (manchmal bis zu 5 Minuten), bis das Akkuladesymbol auf dem Display erscheint.



JAVA ist ein eingetragenes Warenzeichen von Sun Microsystems, Inc.



T9® ist ein eingetragenes Warenzeichen von Tegic Communications Inc.

SAR Information - EU (RTTE)

DIESES TELEFONMODELL ENTSPRICHT DEN EU-BESTIMMUNGEN BEZÜGLICH DER FUNKWELLEN-EINWIRKUNG

Ihr Mobiltelefon ist sowohl ein Sender als auch ein Empfänger für Funkwellen. Es wurde unter Einhaltung der Grenzwerte für die Einwirkung von durch Funkfrequenzen (RF = RadioFrequency) hervorgerufene Energie gemäß den Empfehlungen des Rates der Europäischen Union entwickelt und hergestellt. Diese Grenzwerte sind Teil von umfassenden Richtlinien und legen die zugelassenen Pegel an RF-Energie für die allgemeine Bevölkerung fest. Diese Richtlinien wurden durch unabhängige, wissenschaftliche Organisationen auf Basis von periodischen und sorgfältig weiterentwickelten, wissenschaftlichen Studien entwickelt. Die Grenzwerte beinhalten einen substantiellen Sicherheitsbereich, um die Sicherheit aller Personen, unabhängig vom Alter und Gesundheitszustand, zu gewährleisten.
Die Norm für die Einwirkung durch Mobiltelefone verwendet eine Messeinheit, die als Spezifische Absorptions-Rate oder SAR bekannt ist. Der durch den Rat der Europäischen Union empfohlene SAR-Grenzwert beträgt 2,0 W/kg. Prüfungen in Bezug auf SAR wurden in Standard-Benutzungspositionen durchgeführt und während das Telefon mit der höchsten, zugelassenen Leistung in allen Testfrequenzen sendete. Da der SAR-Wert auf Grund der höchsten, zugelassenen Leistung bestimmt wird, kann der tatsächliche SAR-Wert beim Betrieb weit unter dem Maximalwert liegen. Dies kommt daher, dass das Telefon entwickelt wurde, um in mehreren Leistungsstufen zu arbeiten und nur die Leistung einsetzt, die benötigt wird, um das Netz zu erreichen. Allgemein gesagt, je dichter Sie sich an der Antenne der Basisstation befinden, desto geringer ist die abgestrahlte Leistung.
Bevor ein Telefon im öffentlichen Vertrieb verfügbar ist, muss die Übereinstimmung mit den europäischen RTTE Richtlinien nachgewiesen werden. Diese Richtlinie schließt als unabdingbare Voraussetzung den Schutz der Gesundheit und die Sicherheit der Anwender und anderer Personen ein.
Während der Tests im Bezug auf die Übereinstimmung mit der Norm lag der höchste SAR-Wert für das Modell TCM Foto-Handy Modell 701 (Philips 362) / CT 3621 bei 0,124 W/kg. Obgleich Unterschiede zwischen den SAR-Werten verschiedener Telefone und in verschiedenen Betriebspositionen bestehen können, entsprechen jedoch alle den EU-Bestimmungen für RF-Einwirkungen.

Konformitätserklärung

Der Hersteller und Unterzeichner,
Philips France - Mobile Telephony
4 rue du Port aux Vins - Les patios
92156 Suresnes Cedex
FRANKREICH

bestätigt hiermit die Konformität des Produktes
Philips 362
CT 3621
Mobilfunktelefon GSM 900/GSM 1800
TAC: 355306 00

mit den folgenden Richtlinien:
EN 60950, EN 50360 and EN 301 489-07
EN 301 511 v7.0.1

Wir versichern hiermit, dass alle geforderten funktechnischen Tests vorgenommen wurden und bestätigen die Konformität des oben genannten Produktes mit den wesentlichen Anforderungen der Richtlinie 1999/5/EWG.
Das Konformitäts-Bewertungsverfahren, bezogen auf Klausel 10(5) und den Ausführungen in Anhang V der Richtlinie 1999/5/EWG, wurde gemäß den Abschnitten 3.1 und 3.2 in Zusammenarbeit mit der nachstehenden Institution eingehalten:
BABT, Claremont House, 34 Molesey Road, Walton-on-Thames, KT12 4RQ, UK
Identifikationsnummer: **0168**

Le Mans, 31.05.2005

Jean-Omer Kifouani
Leiter Qualitätssicherung